2/2025

Zum Glück gibt es die Lahn!

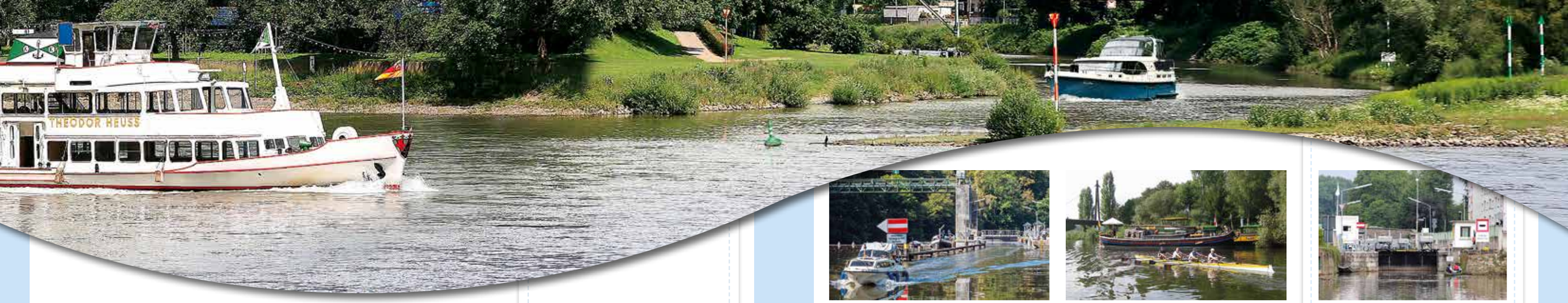
Lahn-Reisebegleiter 2025

für Skipper und Besucher der Lahn
Lahn-km 137,3 bis km 70

Willkommen an einer der schönsten Bundeswasserstraßen **in Deutschland!**

PROLAHN

ADAC



Herzlich willkommen im schönen Lahntal!

Liebe Leserinnen und Leser,

herzlich willkommen an der Lahn, einem der beliebtesten und schönsten Freizeitflüsse in Deutschland!

245 idyllische Flusskilometer, abwechslungsreiche Landschaften, unberührte Natur, stolze Burgen und Schlösser, erhabene Kirchen und Klöster, charakterstarke Städte und traditionsbewusste Dörfer – all das erwartet Sie im wunderschönen Lahntal!

Wir möchten Sie mitnehmen auf eine Reise entlang der Lahn. Die Lahn entspringt auf einer Höhe von über 600 m Höhe in einem idyllischen Quellteich am Lahnhof im Rothaargebirge. Die noch junge Lahn fließt durch traumhaft verwunschene Landschaften im oberen Lahntal. Die ursprünglichen Naturlandschaften des Naturparks Lahn-Dill-Bergland oder des Burgwaldes sind wahre Wanderparadiese und bieten viel Raum zum Durchatmen und Kraft tanken. Im mittleren Lahntal weitet sich das Tal zu breiten Auenlandschaften, während sich an der unteren Lahn der Fluss seinen Weg in ein wild-romantisches, tief eingeschnittenes Tal gegraben hat.

Das Lahntal ist ein wahres Urlaubs- und Freizeitparadies. Wanderfans können auf dem Lahnwanderweg sowie zahlreichen weiteren Qualitätswanderwegen die Natur genießen. Fahrradbegeisterte finden auf dem vom ADFC klassifizierten Lahnradweg und weiteren gut ausgebauten und beschilderten Radwegen viele wunderbare Strecken zum genussvollen Radeln oder für anspruchsvolle Touren.

Ein besonderes Erlebnis ist es, die Region vom Fluss aus zu erkunden: Wechseln Sie die Perspektive und steigen Sie ins Boot!

Sie werden staunen, was es vom Wasser aus alles zu entdecken gibt. Ich wünsche Ihnen viel Freude bei der Lektüre des Lahn-Reisebegleiters und eine gute Zeit im schönen Lahntal.

Ihr
Philipp Borchardt
Geschäftsführer
Lahntal Tourismus Verband e. V.

DAS LAHNTAL

www.daslahntal.de
www.lahnwanderweg.de

Rufnummern der Schleusen:

Lahnstein	02621 62558
Ahl	02621 8563
Nievern	02603 14527
Bad Ems	02603 70540
Dausenau	02603 3609
Nassau	02604 5557
Hollerich	02604 5444
Kalkofen	06439 57111
Scheidt	06439 6946
Cramberg	06439 6431
Diez	06432 3814
Limburg	06431 24166

Wasserschutz-Polizei:

WSP Koblenz	0261 972860
WSP Weilburg	06471 938660

Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Mosel-Saar-Lahn:

Standort Koblenz	0261 9819-0
Außenbezirk Diez	06432 9528-0

Wichtige Rufnummern:

Rettungsdienst, Feuerwehr	112
Polizei	110
Praktische Ärzte:	
Dr. Löw, Dehrn	06431 9777720
Dr. Haas, Limburg	06431 3888
Dr. von Bergh, Diez	06432 2236
Gemeinschaftspraxis Nassauer Land	02604 9448110
Dr. Simons, Bad Ems	02603 3033
Dr. Niel, Lahnstein	02621 7573
Zahnärzte:	
Dr. Lickvers, Dehrn	06431 71220
Dr. Horn, Limburg	06431 21990
Dr. Esch, Diez	06432 5300
ZA. Algin, Nassau	02604 2509757
ZA. Schönfeld, Nassau	02604 1309
Dr. Doll, Bad Ems	02603 2390
Dr. Kempkes, Dr. Weichert, Lahnstein	02621 50911
Tierärzte:	
Dr. Blecha, Diez	06432 4085
Dr. Wagner, Nassau	02604 295
Dr. Möller, Bad Ems	02603 4873
Dr. Tau, Lahnstein	02621 62244

Wissenswertes für Skipper

Die Lahn entspringt am Ederkopf im Rothaargebirge. Das Einzugsgebiet der Lahn ist 5.946 km² groß. Von der Quelle bis zum Rhein misst die Lahn 242 km. Sie nutzt ein Gefälle von 567 m und teilt sich auf in die Unterlahn und die Oberlahn. Die Oberlahn ist nur mit flachgehenden Booten befahrbar (siehe Seite 22/23).

Die untere Lahn von Lahnstein bis zum Sportboothafen Dehrn ist kanalisiert und mit größeren Schiffen befahrbar, Fahrwasserbreite mindestens 12 m. Das Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt hält bei einem Normalwasserstand von 180 cm (Pegel Kalkofen) mind. 160 cm in der Fahrrinne vor.
Die Angaben zu den Wassertiefen vom Rhein bis zur Schleuse Lahnstein beziehen sich auf den Pegel Koblenz. Um die Wassertiefe von Lahn-km 137,3 bis 136,3 zu ermitteln, zählen Sie zum Pegel Koblenz 80 cm hinzu. Beispiel: Koblenz 100 cm, dann sind in der Fahrrinne zur Schleuse Lahnstein 180 cm verkehrsgesichert vorhanden.

Die kleinste der 12 Schleusen von Lahnstein bis Dehrn ist 34 m lang und 5,34 cm breit. Groß genug auch für größere Boote. Die Hubhöhe variiert zwischen 2,58 m und 6,29 m.
Die Einfahrt in die Schifffahrtsschleusen wird meist geregelt mit Klapptafeln:
ROT-WEISS-ROT = keine Einfahrt
GRÜN-WEISS-GRÜN = Einfahrt frei.
An den Schleusen Lahnstein, Ahl, Diez und Limburg regeln Lichtsignale ROT / GRÜN die Einfahrten. Die Schifffahrtsschleusen von Lahnstein bis Dehrn werden von freundlichen und hilfsbereiten Schleusenwärtern bedient.

Geschleust wird vom **01.04.** bis **31.10.**, jeweils von **10:00** bis **18:30 Uhr**. Letzte Einfahrt um 18:15 Uhr.

Vom **01.11.** bis zum **31.03.** wird innerhalb der Betriebszeiten nur nach telefonischer Anmeldung geschleust, Tel.: 06432 952 80.

Das Schleusen ist vor Ort für Sportboote gebührenfrei, weil die Gebühren vom Deutschen Motoryachtverband (DMYV) jährlich pauschal bezahlt werden.
Die 10 Schleusen von Dehrn bis Gießen haben Selbstbedienung.

Die max. Höchstgeschwindigkeit beträgt auf der Lahn 12 km/h. Selten hat die Lahn mehr als 2 km/h Strömung. Ab einem Pegelstand von 3,60 m (Pegel Kalkofen Tel.: 06439 19429) besteht ein Fahrverbot wegen Hochwasser. Die niedrigste Durchfahrtshöhe an Brücken beträgt 3,20 m bei höchstem Schifffahrtswasserstand (HSW).
An den Ufern der Brückenbogen stehen gelb-schwarze Schilder, die die noch verbleibende Durchfahrtshöhe anzeigen.

Historische Schifffahrt auf der Lahn:
www.schifferverein-lahnstein.de

Automatische Pegelansage:

Koblenz	0261 19429
Kalkofen	06439 19429
Leun	06473 19429

Erlaubnisscheine zum Angeln:

FSV Lahntal Altendiez:
06431 801948

Campingplatz Oranienstein:
06432 2122

SAV Schaumburg e. V.:
06439 90 09 56

Fischereiverein Laurenburg 1951 e. V.:
fv-laurenburg@gmail.com

Tierarzt Dr. Tau, Lahnstein
02621 62244

Gute Tipps

Die Höchstgeschwindigkeit auf der Lahn beträgt 12 km/h. Fahren Sie immer rechts!

Bitte bedenken Sie: Die Berufsschifffahrt hat immer Vorfahrt und wird vorrangig geschleust. Nehmen Sie bitte Rücksicht auf andere Bootsfahrer und Angler. Vermeiden Sie starken Wellenschlag. Jeder möchte die Lahn ohne Streit und Stress genießen.

Folgen Sie den Anweisungen der Schleusenwärter. Die meinen es gut mit Ihnen und helfen gerne. Lassen Sie als Kanufahrer, Ruderer oder Paddler an den Schleusen die Motorboote zuerst einfahren. Danach können die „Lücken" mit schmalen Booten leichter „gefüllt" werden. Auf diese Weise passen mehr Boote in die Schleusenkammer und das Schleusen geht für alle schneller und stressfreier.

Schützen Sie die Ufer. Befahren Sie keine Seitenarme. Bitte halten Sie sich von Schilfgürteln und Teichrosenflächen fern, damit diese nicht zerstört werden. Nehmen Sie Rücksicht auf Tiere. Vermeiden Sie Lärm. Werfen Sie keine Abfälle ins Wasser. Nehmen Sie Abfälle mit bis zur nächsten Schleuse. Dort stehen Abfallcontainer bereit. Toiletten gibt es fast an jeder Anlegestelle und an den Schleusen. Wenn wir alle etwas aufeinander Rücksicht nehmen, wird für Sie die Lahn zu einem unvergesslich schönen Erlebnis.

Legende

- Bahnstrecke
- Straße
- Backbord-Tonne (rot) Fahrrinne Steuerbord-Tonne (grün)
- Stromkilometer
- Schleuse | Wehr
- Slipanlage
- Brücken-Durchfahrtshöhe bei HSW
- Anleger für Personenschifffahrt
- Bootsverleih - Charterstation
- Bahnstation
- Campingplatz
- Kanu- / Ruderverein
- Anlandemöglichkeit Eintrag / Austrag
- Auszeichnung „Blaue Europa“
- Qualitätssiegel Maritim des DMYV
- Anlegestelle für Sportboote
- Ein- und Ausstiegstelle für Ruderboote, Kanus und Paddelboote
- Öffentliche Toilette
- Restaurant, Gaststätte
- Bushaltestelle
- Bahnhof
- Radweg
- Übernachtungsmöglichkeit
- Campingplatz
- Einkaufsmöglichkeit
- Tankstelle
- Slipanlage
- Kran

DEUTSCHER MOTORYACHTVERBAND

Auszug aus dem „Führer für den Binnen-Fahrten-Sport“ für die Lahn

Zu beziehen beim DMYV Deutschen Motoryachtverband, Duisburg, www.dmyv.de

137,3 Mündung in den Rhein bei km 585,7
136,8 Eisenbahnbrücke, 4,07 m über HSW
136,6 „Bootshaus auf der Lahn“, Gästestege
136,5 Straßenbrücke, 3,25 m über HSW
136,1 Straßenbrücke, 37,00 m über HSW
S 135,9 Schleuse Lahnstein, Kammer 42 x 6 m. H: 4,9 m
135,2 Eisenbahnbrücke, 5,88 m über HSW
134,8 RU Yachthafen Lahnstein-Hohenrhein
134,6 Fußgängerbrücke, 4,29 m über HSW
134,0 LU Campingplatz Wolfsmühle
133,1 RU Campingplatz Runkel / Cafè Restaurant
133,1 Schleusenbrücke, 3,88 m über HSW
S 133,1 Schleuse Ahl, Kammer: 34 x 5,34 m, H: 2,99 m
130,5 Fußgängerbrücke Miellen, 5,00 m über HSW
S 129,4 Schleuse Nievern, Kammer: 45 x 6,3 m, H: 3,4 m
129,0 Werksbrücke Nievern, 3,94 m über HSW
128,6 RU Hochwassersperrtor
128,1 Straßenbrücke, 5,44 m über HSW
128,1 LU Ort Nievern. Fahrrinne oberhalb der Straßenbrücke
127,2 RU Camping Bäderblick, Anlegemöglichkeit
S 126,9 Schleuse Bad Ems, Kammer: 47 x 5,3 m, H: 3,1 m
Im Oberwasser Schleusenkanal von etwa 1 km Länge
T 126,8 LU Yachthafen Bad Ems „Kutschers Marina“, Liegeplatz für ca. 40 Yachten bis 13 m Länge
126,3 LU Stadt Bad Ems. Gästestege
126,1 Straßenbrücke, 4,50 m über HSW
125,4 Straßenbrücke, 4,50 m über HSW
124,7 Fußgängerbrücke, 3,95 m über HSW
124,5 Straßenbrücke, 3,61 m über HSW (Mitte)
124,4 Straßenbrücke, 3,20 m über HSW
123,8 RU Motorbootclub Bad Ems e. V., Gästestege
S 122,4 Schleuse Dausenau, Kammer: 34 x 6 m, H: 3,5 m
120,9 Straßenbrücke Dausenau, 4,23 m über HSW
120,8 LU Campingplatz Lahnbeach, Gästestege
119,6 Fahrwassertonnen beachten! Von km 119,6 bis 119,1
117,8 Straßenbrücke, 4,10 m über HSW
S 117,6 Schleuse Nassau, Kammer: 34 x 6 m, H: 3,8 m
117,2 Eisenbahnbrücke, 4,67 m über HSW
116,7 Straßenbrücke, 4,24 m über HSW
116,6 Stadt Nassau, Campingplatz Auf der Au
113,5 RU Vorsicht! Querströmung aus dem Kraftwerk
S 113,1 Schleuse Hollerich, Kammer: 34 x 5,3 m, H: 5,2 m
112,8 Yachthafen Hollerich, Gastplätze, Strom, Wasser
111,2 RU Campingplatz Langenau
110,2 Eisenbahnbrücke, 6,47 m über HSW
110,1 LU Campingplatz Obernhof-Arnstein
110,0 Straßenbrücke, 4,78 m über HSW
110,0 RU Obernhof. Liegemöglichkeit an den neuen Gästestegen der Gemeinde mit Strom, Wasser zentral
106,5 Pegel Kalkofen
S 105,8 Schleuse Kalkofen, Kammer: 46 x 5,8 m, H: 5,5 m
Querströmung im Oberwasser
104,8 Wasserskistrecke von km 103,6 bis 104,8
102,7 Transportbahndrähte der Höhe ca.4 über HSW
T 102,6 RU Steg zur Straßentankstelle
102,5 Straßenbrücke, 4,76 m über HSW
102,1 RU Ortschaft Laurenburg
101,0 Laurenburger Bootsclub e. V., Gästestege
100,1 Achtung: Buhnen am linken Ufer
98,5 LU Wasserkraftwerk Cramberg. Starke Querströmung aus Kraftwerk. R Ufer vermeiden!
S 96,8 Schleuse Scheidt, Kammer 34 x 6 m, H: 3,8 m
96,8 RU Börnchen, ruhige Liegeplätze von km 94,5 bis 96,8
95,6 RU Ort Geilnau
S 91,8 Schleuse Cramberg, Kammer: 34 x 6 m, H: 4,7 m
91,0 RU Liegestelle im Vorkanal der Schleuse
90,8 LU Ortschaft Balduinstein
90,8 RU Motor-Yacht-Club Schaumburg e. V., Gästestege
90,7 Straßenbrücke, 4,20 m über HSW
90,7 LU Gaststeg des Heimatverein Balduinstein
89,7 Eisenbahnbrücke, 5,37 m über HSW
87,0 Eisenbahnbrücke, 5,17 m über HSW
86,8 LU Ortslage Fachingen, bekannter Mineralbrunnen
85,6 Kostenfreie Liegefläche (50 m Spundwand)
83,9 Straßenbrücke, 5,42 m über HSW
83,8 LU Stadt Diez. Gästestege der Stadt Diez
83,8 Straßenbrücke, 5,07 m über HSW
S 83,2 LU Schleuse Diez, Kammer: 34 x 6 m, H: 3,4 m
82,9 Straßenbrücke, 4,98 m über HSW
82,6 LU Campingplatz Oranienstein, Gästestege
78,8 Straßenbrücke, 7,09 m über HSW
78,1 Eisenbahnbrücke, 5,46 m über HSW
76,9 Straßenbrücke, 9,52 m über HSW
S 76,6 Schleuse Limburg, Kammer: 34 x 5,3 m, H: 3,6 m, 50 m Liegemöglichkeiten im Oberwasser zwischen 18:00 und 10:00 Uhr
76,6 LU Kraftwerkseinlauf - Querströmungen
76,6 Straßenbrücke, 4,20 m über HSW
76,6 Stadt Limburg
75,8 LU Nautic-Club Mittellahn e. V., Gästestege
75,8 RU Campingplatz Lahncamping Limburg
75,6 RU Slipanlage
75,5 Autobahnbrücke Limburg, 53 m über HSW
75,0 Eisenbahnbrücke, 12,09 m über HSW
74,0 Fahrwassertonnen an der ehemaligen Furt
73,5 Fußgängerbrücke, 4,50 m über HSW
73,3 RU Limburg-Dietkirchen, „Lubentiushafen“, Gästeplätze
71,6 Straßenbrücke Dehrn, 6,59 m über HSW
71,0 RU Hafenanlage des BOOTSCLUB LIMBURG e. V. Gästestege
70,0 Ende der schiffbaren Lahn (Ausbaustrecke)

HSW Höchster Schifffahrtswasserstand Pegel Kalkofen bei 3,59 m (normal 1,80 m)

„Lahntalschiffahrt Vomfell“

Fahrgastschiff „Wappen von Limburg“ Kapitän Josef Vomfell

Anlegestelle Eschhöfer Weg, Limburg, 06431 3984, www.lahntalschiffahrt.de

Limburg - Balduinstein - Limburg
Mittwoch und Freitag

Abfahrt Limburg	13:20 Uhr
Diez	14:25 Uhr
Balduinstein	15:20 Uhr
Diez	16:05 Uhr
Ankunft Limburg	17:30 Uhr

Rundfahrt Schloss Oranienstein
Dienstag, Donnerstag, Samstag und Sonntag

Abfahrt Limburg	13:20 Uhr
Ankunft Limburg	15:30 Uhr
und	
Abfahrt Limburg	15:40 Uhr
Ankunft Limburg	17:40 Uhr

Rundfahrt nach Dietkirchen / Dehrn
Täglich außer Montag

Abfahrt Limburg	11:00 Uhr
Ankunft Limburg	12:30 Uhr

Sonder- und Abendfahrten auf Bestellung möglich.

Lahn Arche – Originelle Floßfahrten auf der Lahn
Inh. Stephan Baschulewski
PROLAHN Mitglied

Floßfahrten mit der „Lahnarche II“ ab Diez

Vergessen Sie für drei Stunden Ihren Alltag und haben Sie einfach Spaß. Bei Korn, Bier, Schmalzbrot, Musik und Tanz erleben Sie herrlich urige Stunden auf der Lahnarche. Die Lahnarche II bietet 90 Mitflößern Platz. Drei Stunden „flößen“ Sie durch den romantischen Teil des Lahntals, vorbei an den Orten Fachingen und Balduinstein. Die Fahrt endet wieder zurück in Diez – dem alten Oranienstädtchen an der Lahn.
Der Preis für diese Fahrt beträgt 44,- Euro pro Person inklusive Begrüßungsgetränk (Bier oder Softdrink) und Schmalzbrot.

Zusätzlich zu den festen Terminen bietet die Lahnarche Grillpartys und Oktoberfest mit Büffet an Bord an. Bei Livemusik und Tanz an Bord erleben Sie die Lahn auf der 3-stündigen Fahrt ab Diez in einem ganz besonderen Ambiente. Buchen können Sie die Fahrten für Ihre Familien- und Betriebsfeier oder Ihren Vereinsausflug, einfach nur alleine oder mit Freunden. Achtung: Die Lahnarche II ist nicht barrierefrei. Kinder und Jugendliche unter 14 Jahren werden nicht befördert. **06482 9491001 - www.flossfahrt-lahn.de**

Fahrplan der Bahn

Die Bahn fährt der Lahn entlang, auf der Strecke Gießen - Koblenz bzw. Koblenz - Gießen wochentags im Stundentakt.
An Sonn- und Feiertagen im Zweistundentakt.

Fahrdauer in Minuten von Station zu Station:

Koblenz	
Niederlahnstein:	7 Min.
Friedrichssegen:	5 Min.
Nievern:	5 Min.
Bad Ems West:	3 Min.
Bad Ems:	3 Min.
Dausenau:	3 Min.
Nassau:	5 Min.
Obernhof:	5 Min.
Laurenburg:	8 Min.
Balduinstein:	7 Min.
Fachingen:	4 Min.
Diez:	5 Min.
Limburg:	4 Min.

Überall an der Lahn stets freundliche Schleusenwärter, wie hier in Lahnstein.

Lahnstein, Lahn-km 137,3

PROLAHN Mitglied

Willkommen an Rhein und Lahn und inmitten von zwei UNESCO-Weltkulturerlebnisstätten.

Besuchen Sie die Burg Lahneck oder spazieren Sie im Stadtteil Oberlahnstein entlang der historischen Stadtmauer mit ihren zahlreichen Wehrtürmen auf den Spuren der Kurfürsten und Erzbischöfe.

In Niederlahnstein flanieren Sie entlang der Lahn, vorbei am historischen Wirtshaus, das schon Goethe besuchte, und der ältesten Emporenkirche am Mittelrhein, der Johanniskirche.

Als Aktivurlauber finden Sie ein dichtes Wanderwegenetz mit dem Highlight, der wildromantischen Ruppertsklamm (Rheinsteig und Lahnwanderweg) sowie zwei Fernradwege entlang der Flüsse. Für Ihre Unterhaltung sorgen traditionelle Feste und Großveranstaltungen ebenso wie Kunst, Theater- und Musikfestivals.

Unter **www.lahnstein.de** können Sie bei „Tourismus / Gästeführungen“, die Vielzahl der außergewöhnlichen Führungsangebote ersehen.

Bad Ems, Lahn-km 125

Das Kaiserbad begeistert durch historische, prunkvolle, barocke Bauten und einzigartige Bäderarchitektur.

Die Heilkraft der Quellen, das günstige Klima und die herrliche Landschaft zogen seit jeher Erholungs- und Heilungssuchende nach Bad Ems.

Die geschichtsträchtige Vergangenheit reicht bis in die Römerzeit zurück, erinnert an berühmte Personen der europäischen Geschichte, Adelige, Künstler und Schriftsteller.

Das barocke Badeschloss mit Brunnenhalle – hier kann das Heilquellwasser probiert werden – ist einer dieser „Must-see“-Orte.

Nicht weniger imposant ist das Kursaalgebäude mit Marmorsaal und Deutschlands ältester Spielbank. Das Haus der Vier Türme, Sommerresidenz von Zar Alexander II., der Quellenturm und eine der steilsten Standseilbahnen der Welt sind weitere „Postkartenmotive“.

Am 24. Juli 2021 hat die UNESCO beschlossen, Bad Ems als Welterbe „Great Spa Towns of Europe“ anzuerkennen. Damit hat der Kurort an der Lahn die höchste internationale Auszeichnung erhalten, die einer Kulturstätte zuteilwerden kann.

www.badems-nassau.info

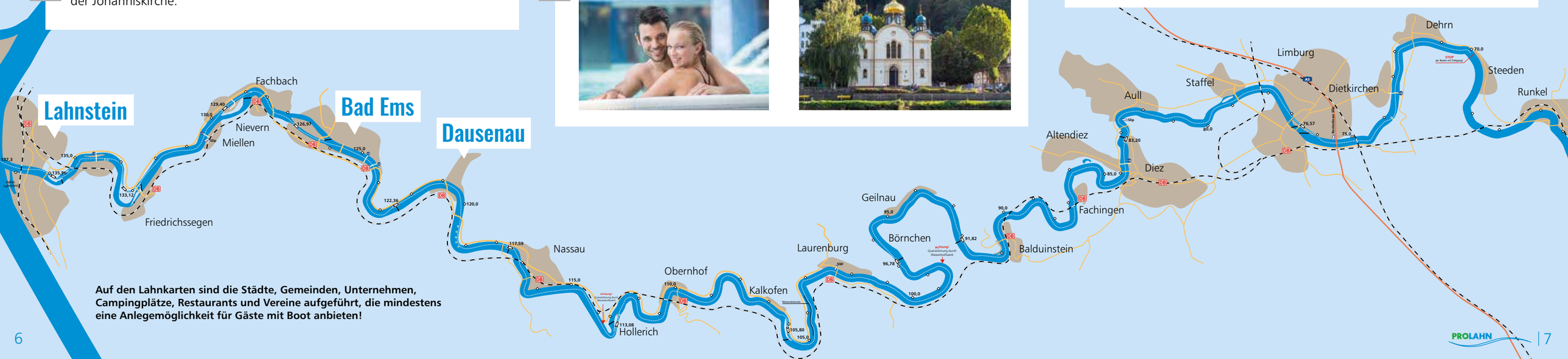
Dausenau, Lahn-km 120,7

PROLAHN Mitglied

Dausenau ist ein staatlich anerkannter Erholungsort im Naturpark Nassau.
Mit seinem Erbe aus dem Mittelalter weist Dausenau heute ein in der ganzen Region einzigartiges Stadtbild auf, das der Besucher auf Schritt und Tritt erleben kann. Da ist zum einen eine weitgehend erhaltene mittelalterliche Stadtmauer, die sich imposant an die Lahn anschmiegt. Zwei der ursprünglich sieben Wehrtürme sind heute noch erhalten, einer davon ist als der „Schiefe Turm von Dausenau“ weit über die Grenzen bekannt.

Sehenswert: die historische Stadtmauer mit dem schiefen Turm, dem Torturm und den Resten von fünf weiteren Türmen. Interessant sind die St. Kastorkirche, die „Alte Eiche“, im Volksmund „Die 1.000-Jährige“ genannt, das zweitälteste, spätgotische Fachwerkrathaus Deutschlands (1432-1434 erbaut) und eines der bekanntesten „Wirtshäuser an der Lahn“. 1348 erhielt Dausenau die Stadtrechte.

Die Eiche wurde von Spezialisten untersucht und auf ca. 400-800 Jahre geschätzt. Zu Zeiten der Germanen fanden hier Gerichte statt.



Auf den Lahnkarten sind die Städte, Gemeinden, Unternehmen, Campingplätze, Restaurants und Vereine aufgeführt, die mindestens eine Anlegemöglichkeit für Gäste mit Boot anbieten!

Lahnstein Unterwasser

1 Marina Lahneck
Tages-, Saison- und Dauerliegeplätze
Inh. H. Ruckes
Bodewigstraße 1a
56112 Lahnstein
0171 2701512
info@marina-lahneck.de

Bootshaus „Restaurant Lahnromantik“
Inh.: G. Krusteff
Bodewigstraße1a
56112 Lahnstein
02621 9702003
0176 96086556

YACHTIX Bootsfahrschule
Inh. Christof Furch
Gartenstr. 5
56220 St. Sebastian
01525 98 2222 0
www.furchi.net

Rudergesellschaft Lahnstein 1922 e. V.
Johannesstraße 51
56112 Lahnstein
0171 311 7686
kontakt.rg-lahnstein.de

Lahnstein Oberwasser

2 Hafen „Alte Schleuse Lahnstein“
(Hafeneinfahrt, Durchfahrtshöhe bei NWS beträgt 3,40 m).
Gästestege, Sommer- und Winterliegeplätze, Strom, Wasser, WC, Dusche, Ferienhaus auf der Schleuseninsel, Luxushausboot als Ferienunterkunft
Emser Landstraße 19 a
56112 Lahnstein
0171 8309646
ferienhaus-auf-der-schleuseninsel@gmx.de
Hafenmeister: Gerd Massenkeil
0175 2062574

Lahn-Hausboot-Charter
Liegeplatz „Alte Schleuse Lahnstein“
Lahn-km 134,7
Auf der Lay 11a, 56072 Koblenz
Kontakt: Thomas Koch
0157 70340026
www.lahn-hausboot-charter.de

4 Yachtclub Lahn e. V.
Emser Landstraße 20 a
56112 Lahnstein
02224 9015190

3 Hafen am Schleusenhäuschen
Gästestege, Sommer- / Winterliegeplätze, Ferienwohnungen
Emser Landstraße 20, 56112 Lahnstein
0261 7020220 B&Z Immobilien GmbH

Yachtcharter Gröner
Motoryachten, ClassicCharterCruises
0800 3880001
0176 38800018
www.my-charter.net

Bad Ems

7 Kutschers Marina
Yachthafen Bad Ems
Strom, Wasser, Dusche, WC.
Sommer- und Winterliegeplätze, Wohnmobil-Stellplätze, Liegewiese, Grillplatz, überdachter Aufenthaltsbereich
Hafenmeister: Gabriele Kutscher
0151 46306840
www.yachthafen-badems.de

8 Michael Wittig
Kranservice: Boote bis 6 to.
Fäkalienabsauganlage nach Terminvereinbarung.
Winterlager auf Land.
Nieverner Straße 2
56130 Bad Ems
0151 46306840

9 Gästestege der Stadt Bad Ems

10 MBC - Motorbootclub Bad Ems e. V.
Gästestege und Saisonliegeplätze in Bad Ems
56130 Bad Ems
0163 7931395
www.mbcbadems.de

Ruderverein Bad Ems e. V.
Mainzer Straße, 56124 Bad Ems
02603 2100
www.rvbadems.de

Bitte beachten Sie: Die in diesem Reisebegleiter dargestellten Lahn-Karten dienen zu Ihrer einfachen Orientierung und sind **nur bedingt zur Navigation geeignet**.
Die Angaben zu den **Durchfahrtshöhen an Brücken** beziehen sich auf den höchsten Schifffahrtswasserstand (HSW), Pegel Kalkofen bei 3,59 m (normal 1,80 m).
Maßstabsgerechte Karten der Lahn erhalten Sie im Handel.

TIPP: Den Fahrtenpass erhalten Sie an den Schleusen Lahnstein und Limburg oder als Download auf www.prolahn.de.

Friedrichssegen

5 Münch-Werft
Sommer- und Winterliegeplätze, Reparaturliegeplatz, Bootsservice, Schweißarbeiten
Ahlerhof 20
56112 Lahnstein (Friedrichssegen)
0151 23454504
www.muench-werft.de

KPM Krahwinkel
Antriebstechnik, Marinisierung, Beratung, Fehleranalyse, Ersatzteile, Vor-Ort-Service
Ahlerhof 18
56112 Lahnstein (Friedrichssegen)
02621 40550
www.krahwinkel-kpm.de

Fachbach

6 WSV Fachbach e. V.
Gästestege am Campingplatz, Dusche, WC,
Hafenmeister: Julian Zupp
0176 60430477
www.wsv-fachbach.de

GM Sports
Kanuverleih
Insel Oberau 4, 56133 Fachbach
02603 933466,
www.gm-kanu-lahn.de

Bootsverleih Busch
Hausboote
Am Campingplatz
Furtweg 14, 56133 Fachbach
01632 501172
bootsverleih.busch@gmail.com

Dausenau

11 Campingplatz Dausenau
Gästestege, Kanuverleih, Gaststätte, WC, Toilette, Dusche, Strom, Wasser
02603 13964
www.campingplatz-dausenau.de

12 Hotel Restaurant „Lahnhof“
1 Gästesteg
Lahnstraße
56132 Dausenau
02603 6174
0151 61339398
www.hotel-lahnhof.de

13 Gästestege der Gemeinde Dausenau
Für Kurzaufenthalte von wenigen Tagen kostenlos, Strom und Wasser gegen Gebühr.
Anmeldung bei Reiner Sander
0160 8471074

Nassau, Lahn-km 117

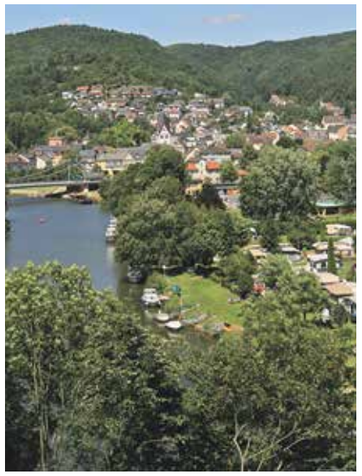
PROLAHN Mitglied

Nassau bietet eine wahre Fülle an Urlaubs- und Freizeitmöglichkeiten. Schon die Lage zwischen den beiden Mittelgebirgslandschaften Taunus und Westerwald ist außergewöhnlich. Sehenswert: die Stammburg Nassau-Oranien (Burgschenke geöffnet von April bis Oktober, Mi. bis Fr. von 13:00 bis 18:00 Uhr. Sa., So., feiertags von 11:00 bis 19:00 Uhr), das Steinsche Schloss, der Freiherr-vom-Stein-Park sowie der Adelsheimer Hof.

Veranstaltungen, wie der Nassauer Michelsmarkt, die Bahamas Night, das Drachenbootrennen und die Konzerte im Schlosshof bzw. auf Burg Nassau bieten ein abwechslungsreiches Programm.

Freuen Sie sich auf den Charme freundlicher Gastgeber, gemütlicher Cafés und Restaurants im Nassauer Land.

www.badems-nassau.info



Hollerich, Lahn-km 112,8

PROLAHN Mitglied

Unweit der Schleuse Hollerich, liegt auf einer Insel, mitten in der Lahn, der „Sportboothafen Hollerich“, umgeben von Laub- und Nadelwäldern. Für alle, die wirkliche Ruhe suchen, ist der wildromantische Naturhafen eine Oase der Erholung.

Der Landweg zum Hafen führt zu Fuß über das Wehr Hollerich oder mit dem Auto über Obernhof und dem Kloster Arnstein, hinab durch den Wald, zur Schleuse Hollerich.

Das alte Hollericher Wehr wird demnächst durch ein neues Schlauchwehr ersetzt. Während der Baumaßnahme kann der Hafen über die geänderte Zufahrt vom Schleusenkanal aus erreicht werden.

Hafenmeister: Dirk Massenkeil
Tel.: 0170 6424480

Obernhof, Lahn-km 110

PROLAHN Mitglied

Obernhof gilt als die „Perle der Lahn“. Von hier kommt der bekannte Wein mit dem Namen „Obernhofer Goetheberg“. Weinanbau wird hier seit dem Jahr 1140 betrieben.
1.200 Sonnenstunden im Jahr sind den Weinreben und Gästen in Obernhof laut Statistik gewiss.

Sehenswert: die liebevoll restaurierten Fachwerkhäuser, das über 900 Jahre alte Kloster Arnstein, die Wasserburg Schloss Langenau und der „Goethepunkt“, von dem man einen besonders schönen Blick auf die Lahnschleife hat.

Die Weinstube Haxel und das neue Wein-Café in der Borngass, sowie einige nette Restaurants laden zu leckerem Essen und zum längeren Verweilen ein.
Für Paddler und Ruderer gibt es in Obernhof eine Anlegetreppe (LU).
Beim Bootsverleih Wolff an der Brücke können Sie Kanus, Tret- und Elektroboote auch stundenweise mieten.
www.lahnkanus.de

Sieben neue Gästestege der Gemeinde stehen den Fahrtenskipper am RU zur Verfügung.
www.obernhof.net

Nassau

1 Kanucharter Hofmann
Gästestege, Kanuverleih, Hausboote, Biergarten.
Burgbergweg 1
56377 Nassau
02604 2559970
www.kanucharter.de

2 Anlegemöglichkeit
an der Uferpromenade zum Besuch der Stadt Nassau

3 Nassauer Kanu-Club 1950 e. V.
Treffpunkt für Paddler.
Auf der Furt, 56377 Nassau
RU, Lahn-km 116,5
www.nassauer-kanu-club.de

4 Lahn-Hausboot-Charter
Gästesteg Lahn-km 116,6
Hausboot-, Yacht- und Bootsvermietung
0261 22131
0157 70340026
lahn-hausboot-charter.de

KNAUS Campingpark Nassau
Gästestege
Auf der Au 6, 56377 Nassau
02604 9439408
knauscamp.de/nassau

Anlandemöglichkeiten für Paddler, Kanuten und Ruderer

Hollerich

5 Sportboothafen Hollerich
An der Schleuse Hollerich
Neu: Einfahrt vom Schleusenkanal
Hafenmeister: Dirk Massenkeil
0170 6424480
www.prolahn.de/hollerich

Langenau

KNAUS CAMPINGPARKS

6 KNAUS Campingpark Schloss Langenau
3 Gästestege
An der B 417
56379 Obernhof-Langenau
02604 4666
knauscamp.de/langenau

7 Gaststätte Goedecke
Anlegemöglichkeit an der Treppe
Hauptstraße 1
56379 Obernhof
02604 4445

8 Hotel am Goetheberg Restaurant
1 Gästesteg
Hauptstraße 18
56379 Obernhof
02604 9446646
www.hotel-am-goetheberg.de

9 Gästestege der Gemeinde Obernhof
Für Kurzaufenthalte von wenigen Tagen kostenlos. Strom und Wasser gegen Gebühr.
Bordmüll entsorgen ebenfalls kostenlos.
www.obernhof.de

Moto-Shop Woditsch
Motorenservice und -reparatur für Boote und Motorräder, Abschleppservice, Ersatzteile und Zubehör, Motorboot- und Hausboot-Verleih (führerscheinfrei), E-Bike-Verleih.
Hauptstr. 44, 56379 Obernhof
0178 7117280
www.moto-shop-obernhof.de
www.motorboot-lahn.de

Kanuverleih Wolff
Kanus, Tret- und Elektroboote, SUP-Boards
Seelbacher Straße 1
56379 Obernhof
02604 950055
www.lahnkanus.de

Campingplatz Obernhof
Biergarten & Campinggaststätte „Bei Tante Horst“
Geöffnet von 8:00 bis 21:00 Uhr.
Seelbacher Str. 1, Obernhof
02604 9419026
www.campingplatz-obernhof.de

Die Schleusenwärter an der Lahn sind stets freundlich, wie hier in Cramberg.

Laurenburg, Lahn-km 102

PROLAHN Mitglied

Laurenburg hat eine über 900-jährige Geschichte. Die Burg hoch über dem Ort ist weit älter und wurde erstmals 1093 n. Chr. erwähnt. Die Burg ist heute im Privatbesitz.

Am Fuß der Burg liegt das „Schloss Laurenburg“ mit seiner gepflegten Parkanlage.

Aus dem 14. Jahrhundert gibt es einige Urkunden, welche vom Haus und Hof zu Laurenburg unter der Burg berichten.

Balduinstein, Lahn-km 91

PROLAHN Mitglied

Balduinstein ist eine kleine Gemeinde im Lahntal mit ca. 600 Einwohnern. Das idyllische Dorf liegt zwischen Limburg und Bad Ems direkt an der Lahn und ist gut über die Autobahn A3 (ca. 10 Min. ab Abfahrt Diez) erreichbar. Balduinstein verfügt über einen Bahnhof (Strecke Limburg-Koblenz).

Durch die ruhige Lage und gleichzeitig gute Anbindung ist Balduinstein ein beliebtes Ziel. Gerade Radfahrer, Flusstouristen und Wanderer binden den Ort in ihre Routen ein und genießen ihre Zeit in der Lahngemeinde. Balduinstein besitzt einige Sehenswürdigkeiten wie das Schloss Schaumburg, die Burgruine Balduin, den alten Port-Turm, die gepflegte Lahnanlage und vor allem eine Vielzahl von Wander- und Radwegen.

Drei Hotels und Restaurants unterschiedlicher Kategorien, das Kaffeehaus Stellwerk im Bahnhof, die River Bar und einen Imbiss beim Bootsverleih Buch finden Sie direkt an der Lahn.

Neben den Hotels gibt es zahlreiche private Zimmervermittlungen für einen angenehmen Aufenthalt in Balduinstein an der Lahn.

Nähere Informationen und mehr Fotos finden Sie auf der Homepage: www.gemeinde-balduinstein.de

Diez, Lahn-km 84

PROLAHN Mitglied

In Diez bietet die Lahn die ganze Fülle an Wassersportmöglichkeiten: Sie können Kanu, Tret- oder Motorboot fahren, die Landschaft auf dem Hausboot oder vom Fahrgastschiff, der „Wappen von Limburg“ aus genießen, auf der Lahnarche schippern oder die passenden Reviere für Ihre Angelleidenschaft erkunden.

Flanieren Sie am Fluss entlang oder sitzen Sie ganz gelassen am Ufer und sehen dem Leben und Treiben auf dem Wasser zu.

Mit wenigen Schritten sind Sie mitten in der Stadt. Hier erleben Sie die quirlige Seite von Diez. Shoppen in schönen Geschäften, schlemmen in gemütlichen Cafés und Restaurants. Museumsbesuche und viele Veranstaltungen runden Ihren Aufenthalt in Diez ab.

Wenn Sie die schöne Stadt besuchen möchten, legen Sie zwischen den beiden Lahnbrücken bei Lahn-km 83,8 (LU) am Gästesteg der Stadt Diez an.

Wasser und Strom erhalten Sie im Rahmen der Öffnungszeiten während der Saison beim Bootsverleih Buch.

Laurenburg

T Tankstelle Herpel
Straßentankstelle, 50 m.
Montag bis Freitag
von 7:30 Uhr bis 18:00 Uhr.
Sonn- und feiertags mit
EC-Karte.

1 Bootsverleih Buch
Kanu, Kajak, Tretboote, Elektroboote, SUP-Boards, Slipanlage, Imbiss, Softeis, Tipi-Touren, Fahrradshuttle.
Gästestege
56379 Laurenburg
0176 73115236
www.bootsverleih-buch-balduinstein.de

2 LBC - Laurenburger Bootsclub e. V.
Gästestege mit und ohne Strom.
Wasser bunkern möglich.

Kontakt Hafenmeister:
0152 33629922, Heinz E. Wolf
0157 52224045,
Maritta Meyer-Ludwig
0172 4960643, Jürgen W. Fuchs
www.laurenburger-bootsclub.de

Anlandemöglichkeiten
für Paddler, Kanuten und Ruderer

3 Gasthof „Zum Lahntal“
Gästestege, Kanuverleih,
Fahrradverleih.
Lahnstraße 5
56379 Laurenburg
06439 7620
www.gasthofzumlahntal.de

Wasserskiclub TuS Laurenburg
Kontakt:
0157 58547177
laurenburg.de/turn-und-sportverein/wasserski-club-laurenburg/

Börnchen

4 Gute Liegemöglichkeit
RU im Oberwasser der
Schleuse Scheidt

5 Börnchen, Quelle

Hinweis für die Schifffahrt:
In Balduinstein,
Lahn-km 90,6,- 90,7
wird die Straßenbrücke
erneuert.
Dauer ca. 2,5 Jahre.
Bitte Baustelle mit
Vorsicht passieren!

Überall an der Lahn immer
freundliche Schleusenwärter,
wie hier in Diez.

Balduinstein

6 MYCS - Motor Yachtclub Schaumburg e. V.
Hafen Langenscheid
Stützpunkt DMYV, Gästestege,
Dusche, WC, Strom, Wasser,
Fäkalienabsauganlage, WLAN
0176 66853778
www.myc-schaumburg.de

Bootsverleih Buch
Kanu, Kajak, Tretboote,
Elektroboote, SUP-Boards,
Imbiss, Tipi-Touren,
Fahrradshuttle.
Bootssteg am Bahnhof
65558 Balduinstein
0176 73115236
bootsverleih-buch-balduinstein.de

! Der neue zweiteilige
Schwimmsteg, LU, rechte
Hälfte, ist frei für Gäste
mit Boot.

7 Gästestege Familie Herold
Strom, Wasser, WC, WLAN,
Hafenmeisterservice
Reservierung empfohlen!
06432 83258
0176 81203331

Charterbasis Hausboote „lahn.house“
Führerscheinfrei!
0173 2147777
0151 18713226
www.lahn.house

Anlegestelle „Lahntalschiffahrt Vomfell“
Fahrplan siehe Seite 5

Baggersee

8 Gute Liegemöglichkeit
an der Spundwand
am Baggersee -
Zugang zum Badesee
über Altendiez.

Diez

9 Gästesteg der Stadt Diez

Diezer Paddlergilde e. V.
Schöne-Aussicht-Straße 2, 65582 Diez
Bootshaus: Kanalstr. 12a
An der Aarmündung
06432 4233
www.diezer-paddlergilde.de

Lahnarche II
Schiffstouristik an der Lahn.
Die Lahnarche II in Diez lädt Sie ein zu
Sonderfahrten mit Grillpartys und
Oktoberfest bei Livemusik und Tanz an Bord.

Termine auf Anfrage: 06482 9491001
www.flossfahrt-lahn.de

Bootsverleih Buch
Kanu, Kajak, Tipi-Touren,
Fahrradshuttle.
Kanalstraße 10a, 65582 Diez
0176 96192021
www.bootsverleih-buch.de

10 Campingplatz Oranienstein
Gästestege, Slipanlage.
Strandbadweg 1a, 65582 Diez
06432 2122
www.camping-diez.de

Bootsverleih Buch
Tretboote, Einhorn, Schwan,
Elektroboote, SUP-Boards, Imbiss,
Gästesteg für Boote bis 5 m
Knechte Gässje, 65582 Diez
0176 73115236
www.bootsverleih-buch-balduinstein.de

11 Campingplatz „Das Neue Mühlchen“
Langer Gästesteg vor dem Restaurant
Zum Mühlchen 47, 65582 Diez
0157 34648023
www.camping-in-diez.de

Limburg, Lahn-km 76,5

Limburg gehört mit seinen liebevoll restaurierten Fachwerkhäusern, den engen Gassen der Altstadt und dem 7-türmigen Dom aus dem 13. Jahrhundert zu den schönsten Städten an der Lahn. Limburg liegt sehr verkehrsgünstig an der Autobahn A3 und der ICE-Strecke Köln - Frankfurt. Lernen Sie Limburg bei einer Stadtführung ganz nach Ihren Wünschen kennen.

Gästeführer begleiten Sie zu den Schätzen der Limburger Altstadt und erläutern Ihnen die äußerst spannende Geschichte.

Von der Anlegestelle am Eschhöfer Weg fährt das Schiff "Wappen von Limburg" zu 1-stündigen Rundfahrten und Tagesfahrten nach Diez und Balduinstein. Fahrplan siehe Seite 5.

Neu ist das Camping Resort Limburg am RU demnächst mit Gästestegen auch für größere Boote. Am Steg gibt es Wasser und Strom. Toiletten und Duschen findet jeder auf dem Platz. Übernachtungsmöglichkeiten bieten urige Holzhütten und Mini Lodges. Mit dabei ein Restaurant.
Tel.: 0160 9199 6659
www.camping-resort-limburg.de

Überall an der Lahn stets freundliche Schleusenwärter, wie hier in Limburg.

Dietkirchen, Lahn-km 73

Dietkirchen liegt drei Kilometer von Limburg entfernt, 1971 eingemeindet, hat ca. 1.800 Einwohner und ist durch sein Wahrzeichen, die St. Lubentiuskirche von 1225 auf dem Lahnfelsen, weit über die Region hinaus bekannt.

Die Lahnfähre in Dietkirchen wird bereits zwischen 1048 und 1098 erwähnt. Der Betrieb dieser Fähre war ein Lehnsrecht. 1989 wurde der Fährbetrieb eingestellt.

Zwei Gastwirtschaften, ein Bäcker und eine Filiale der Kreissparkasse mit Geldautomat findet man im Ort. Seit 1991 gibt es wieder einen historischen Markt. Dieser findet alle drei Jahre im Oktober seine Neuauflage und ist neben der jährlichen Zeltkirmes im August der festliche Höhepunkt in Dietkirchen.

Ruderer, Kanufahrer und Paddler können auf der Lahnwiese (RU - breite Treppe für Ausstieg) neben dem Fährhaus rasten.

Frisch gezapftes Bier und einen kleinen Imbiss gibt es im historischen „Altes Fährhaus", serviert mit flotten Sprüchen von der liebenswerten Wirtin Helene Fischer (90).

www.dietkirchen.de
www.dietkirchen.info

Dehrn, Lahn-km 71,5

Dehrn, der größte Stadtteil von Runkel, liegt malerisch an einem sanft ansteigenden Hang in Südlage an einer Lahnschleife.

Ortsprägend ist ein Ensemble, bestehend aus Schloss, St. Nikolauskapelle (beide 12. Jhdt.) und der sogenannten „Pfalz", einem der ältesten Gebäude des Dorfes. Weithin sichtbar ist auch die erst 1926 erbaute St. Nikolauskirche. Bemerkenswert ist der neu gestaltete Dorfplatz mit Kinderspielplatz und Parkplatzanlage. Ein informativer historischer Rundgang führt zu 28 interessanten Stellen des Stadtteils (Informationen hierzu am Pavillon des Dorfplatzes).

Seine verkehrsmäßig äußerst günstige Lage, eine gute Infrastruktur sowie vielfältige Freizeitangebote durch eine lebendige

Vereinswelt machen Dehrn zu einem Platz, an dem es sich gut leben lässt.

In der Ortsmitte von Dehrn gibt es gemütliche Restaurants und Cafés, ein beliebtes Eiscafé und liebenswerte Gaststätten. Dehrn bietet gute Einkaufsmöglichkeiten: Bäcker, Metzger und einen Supermarkt nah am Sportboothafen Dehrn.

Mit Bus, Bordfahrrad oder zu Fuß über den alten Leinpfad sind es bis Limburg fünf Kilometer. Nach Runkel und Schadeck mit seinen sehenswerten Burgen sind es nur sechs Kilometer.

Limburg

Limburger Club für Wassersport 1895/1907 e. V.
Eschhöfer Weg 3
65549 Limburg
06431 23767
www.lcw-limburg.de

Kanuclub Limburg Eisenbahner Sportverein „Blau-Weiß" Limburg e. V.
Bootshaus:
Eschhöfer Weg 2
65549 Limburg
Zeltplatz für Mitglieder des Deutschen Kanu Verbandes:
Eschhöfer Weg 2a
65549 Limburg
Anfragen per E-Mail:
kanu@esv-limburg.de
www.esv-limburg.de

Anlegestelle „Lahntal-schiffahrt Vomfell"
Rundfahrten,
Abendfahrten
Eschhöfer Weg 13-15
65549 Limburg
06431 3984
Fahrplan siehe Seite 5

1 Liegemöglichkeit im Oberwasser der Schleuse Limburg
Außerhalb der Schleusenzeiten von 18:30 bis 10:00 Uhr, bzw. von Dienstschluss bis Dienstbeginn am nächsten Tag.

2 Camping Resort Limburg
Gästestege in Vorbereitung, Campingplatz, Stellplätze für Wohnmobile, Miet-unterkünfte, Restaurant, Dusche und WC.
0160 91996659

Vermietung von führerscheinfreien Motorbooten
Schleusenweg 16
65549 Limburg
0160 91996659
camping-resort-limburg.de

Wasserfest
Bootsverleih, Donuts, Tretboote.
0176 63301033
www.wasserfest.de

3 NCM e. V. Nautic-Club-Mittellahn Limburg
Langer Gästesteg mit Strom und Wasser. 10 Gehminuten bis zum Stadtzentrum.
0163 2211998
0177 7367692
www.ncm-limburg.de

Anlandemöglichkeiten für Paddler, Kanuten und Ruderer

Dehrn

6 BOOTSCLUB LIMBURG e. V.
Sportboothafen Dehrn - Stützpunkt des DMYV,
Gästestege mit Strom und Wasser für Schiffe bis 25 m,
Dusche / WC, Straßentankstelle (400 m), Grillplatz,
Einkaufsmarkt, Bäcker (150 m), WLAN,
Bootsfahrschule: SBF Binnen, See, Funk, Pyroschein
06431 71629 (Clubhaus)
Andrea Härtl, Gästewartin: 0175 6908783 (in der Saison)
Alex Gilbrich, Hafenmeister: 0163 2563452
Stephan Möller: 0163 3979898
www.bcl-lahn.de

T Freie Tankstelle Egenolf
Straßentankstelle, 400 m
Montag bis Sonntag
von 7:30 Uhr bis 22:00 Uhr.
Tel.: 06431 921818

Hinweis für die Lahn-Schifffahrt:
Jedes erste Wochenende im September findet auf der Strecke Dehrn, Lahn-km 72, bis unterhalb von Dietkirchen, Lahn-km 74, die Ruder-Kurzstreckenregatta des LCW statt. Durchfahrt ist nur in den Regatta-pausen möglich.

4 Privathafen Eschhofen
Gästestege (wenn frei)

5 Dietkirchen
Gästesteg in Planung am „Altes Fährhaus"

Fahrtenspaß für alle Skipper.

Als Bootsfahrer erhalten Sie an der Schleuse Lahnstein bzw. Limburg einen Fahrtenpass. Mit dem können Sie auf der Strecke Lahnstein bis Limburg oder Limburg bis Lahnstein an jeder Schleuse Punkte in Form eines Stempels sammeln, der bestätigt, dass Sie die Schleuse passiert haben. Jeder Stempel zählt als 1 Punkt und bringt Sie Ihrem Ziel, die komplette schiffbare Lahn befahren zu haben, einen Schritt näher.

Jeder beim Hafenmeister des BCL in Dehrn oder beim Schleusenmeister in Lahnstein abgegebene (oder per Post an PROLAHN geschickte) Pass mit 12 Stempelabdrücken nimmt am Jahresende am PROLAHN Gewinnspiel teil. Zu gewinnen gibt es Wein von der Lahn. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt und unter www.prolahn.de veröffentlicht.

Zudem erhält jeder Skipper, der den Fahrtenpass abgegeben hat, ein Lahnskipper-Zertifikat, das bescheinigt, dass er auf eigenem Kiel die schiffbare Lahn bereist hat (wird immer zum Jahresende verschickt), und erlaubt ihm, sich zertifizierter „Lahnskipper" zu nennen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Oberlahn von Gießen bis Runkel-Dehrn

Die Bezeichnung „Oberlahn“ ist eine historische Bezeichnung des früh- bis hoch-mittelalterlichen „Oberlahngau“ mit der „Hauptstadt“ Weilburg. Als „Oberlahn“ wird in Schifffahrtskreisen heute der noch im Ausbauzustand befindliche Teil des Lahn-Wasserstraßenabschnittes von Gießen bis zum Hafen Dehrn bezeichnet.

Bereits sechs km unterhalb von Marburg präsentiert sich das Lahntal als eine bis zu drei Kilometer breite Ebene, gefolgt von einem engen Tal bei Lollar. Ab Gießen beginnt eine sechs Kilometer lange Stauhaltung als „Sonstige Wasserstraße des Bundes“.
Das Tal weitet sich hier zum „Gießener Becken“ mit Freizeitgärten, Wassersportanlagen, Ausflugsrestaurants. Mit vier Ausflugsbooten bietet der „Marineverein Gießen“ eine kleine Fahrgastschifffahrt. Gießen ist die einstige Nebenresidenz der Landgrafen von Hessen und Lahn-Stadt mit großstädtischem Flair.

Zwischen Gießen und Wetzlar weitet sich das Tal der Lahn. Hinter der Brücke des „Gießener Rings“ hat sich die auf nur vierzehn Meter Breite eingeengte Lahn auf fast fünf Meter tief in die Aue eingeschnitten – eine „Schlucht im Tal“. Zahlreiche rekultivierte Baggerseen bieten vielfältige Freizeitaktivitäten.

Die ersten beiden Schleusen – Dorlar und Naunheim – sind nostalgisch wirkende Zeugen der früh-industriellen Lahnschifffahrt. Die historische Altstadt der früheren Freien Reichsstadt Wetzlar mit dem romanisch / gotischen „Dom“ bietet Besuchern reizvolle Aspekte.

Am Wetzlarer Lahnwehr findet man die best funktionierende Slipanlage der gesamten Lahn. Von hier ab ist die Lahn bis zu ihrer Mündung durchgehend mit Schleusenanlagen ausgestattet.

Die einstige Solmsche Residenzstadt Braunfels ist geprägt von ihrem prächtigen mittelalterlichen Fürstenschloss. Zu ihren Füßen liegt die Zwergstadt Leun und ihre Stadtteile Stockhausen und Biskirchen.
Mit einem großen S-Bogen passiert die Lahn das namentlich weltberühmte Dorf Selters. („Selterswasser“). In Löhnberg sehen Sie die Gemäuer der „Laneburg“ dahinter die alte Löhnberger Dorfkirche. Interessant ist der historische Bergwerksstollen, die Fußgänger-Hängebrücke und das alte Lahnwehr mit der denkmalgeschützten Schleuse und dem Schleusenwärterhaus.

Etwas weiter folgt die barocke Residenzstadt Weilburg mit dem schönen Schloss, ihrem berühmten Schifffahrtstunnel und der direkt anschließenden Koppelschleuse.

Nach einem dreizehn Kilometer langen frei fließenden Flussabschnitt durch eine Bilderbuchlandschaft, vorbei an Fürfurth und Aumenau, kommen Sie an den alten Ort Villmar mit seinem weltweit berühmten Marmor und dem Marmormuseum.

Die geschichtsträchtige Kleinstadt Runkel bietet Ihnen mit ihren beiden mächtigen Burg- bzw. Schlossanlagen ein weiteres eindrucksvolles Highlight an der Lahn. Runkel besitzt die älteste der mittelalterlichen Lahnbrücken und die älteste Schiffsschleuse.

Für Kanus oder „flach-gehende“ Boote ist die Lahn bereits ab der Ohm-Mündung, rund acht Kilometer oberhalb von Marburg ganzjährig befahrbar. (Wassertiefen in den frei fließenden Abschnitten von 40-130 cm). Die Schleusen müssen im Bereich der Oberlahn von den Skippern selbst per Hand betätigt werden.
Jugendzeltplätze gibt es z. B. in Odenhausen, Schooleck, Leun, Weilburg, Aumenau, Runkel und Campingplätze in Odersbach, Gräveneck und Runkel.

Auf dem Weg der Oberlahn von Gießen bis Dehrn erleben Sie die Lahn als einen teils wild-romantischen Fluss mit vielen interessanten Sehenswürdigkeiten.

Sehen und hören: „Vielfalt Rhein-Lahn-Limes“

Eine Region kann man auf vielfältige Weise entdecken. Unser Land ist von Straßen und Wegen durchzogen, die nahezu jeden Winkel der Republik mit vier oder zwei Rädern oder zu Fuß erreichbar machen. Sie bieten den Blick auf ein Reiseziel aus einer Perspektive, eine andere Perspektive bieten Flüsse.
Der Rhein-Lahn-Kreis ist mit gleich zwei befahrbaren Flüssen gesegnet und kann so auch aus einer weiteren vollkommen anderen Richtung betrachtet werden. Der Blick vom Fluss hinaus in die Landschaft, die sich langsam am Reisenden vorbei bewegt, ist einzigartig und erlaubt neben intensiver Betrachtung auch aktives „Entschleunigen“. Nun kommt mit dem Projekt „Vielfalt Rhein-Lahn-Limes“ eine weitere ganz ungewöhnliche und innovative Perspektive hinzu.

Was wäre, wenn man all die Orte und Landmarken, die man von Straßen und Flüssen aus sehen kann, eine Stimme bekämen? Was, wenn Bauwerke sprechen könnten? Wenn man einen Ausblick eine Perspektive mit einer Hörgeschichte auf eine ganz andere Art wahrnehmen könnte?

Willkommen zu einer neuen Perspektive!

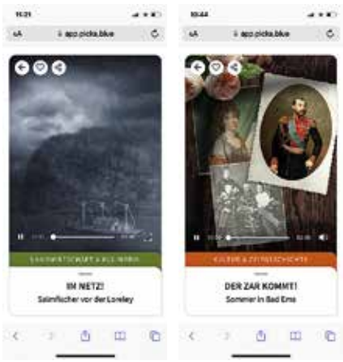
Kaum jemand, der heute ohne Handy unterwegs ist und auch wenn man es im Urlaub gerne mal ganz unten im Rucksack vergräbt, jetzt gibt es einen Grund, genau das nicht zu tun.
Überall dort, wo die QR-Code-Schilder des Projekts Vielfalt Rhein-Lahn-Limes zu finden sind, gibt es mehr zu erfahren als auf den ersten Blick sichtbar wird. Da wird am Anlegeplatz plötzlich die Geschichte der Rheinschifffahrt lebendig, oder der Zuhörer begleitet die Lachsfischer bei ihrer Arbeit auf dem Rhein. Geschichten zu Wasser, zu Land und auch unter Tage werden hier erlebbar, „Zeitzeugen“ nehmen die Besucher mit und bringen so eine vollkommen neue Perspektive auf die Region ans Licht.

Das Mammutprojekt wurde durch die Initiative von Landrat Jörg Denninghoff und Wirtschaftsförderin Tanja Steeg ins Leben gerufen und vom Land Rheinland-Pfalz gefördert. „Unser Projekt wächst und atmet“, sagt Tanja Steeg, deren Team das Projekt initial betreut, „mittlerweile gibt es über 1.200 sogenannte „Picks“, hinter denen sich zusätzliche Informationen verbergen.

Und es können noch mehr werden, denn der Rhein-Lahn-Kreis ist noch lange nicht fertig erzählt!“

So funktioniert die „Vielfalt Rhein-Lahn-Limes“:

Der Zugang zur neuen Perspektive ist denkbar einfach.
Unter **https://vielfalt-rll.pickablue.de** warten mehr als 1.200 Geschichten, sortierbar in 12 Kategorien wie historische Gebäude, Flora und Fauna, Zeitgeschichte und mehr, aber auch nach Orten und Städten wählbar, darauf, entdeckt zu werden. Ob man sich am heimischen PC schon mal einen Ausblick gönnt und die Region vorab entdeckt, oder von unterwegs mobil auf die Seite zugreift, der Name „Vielfalt“ kommt nicht von ungefähr.



Also nichts wie auf, hin zu neuen Perspektiven der Region Rhein-Lahn und gute Unterhaltung bei vielen Geschichten rund um Rhein und Lahn.

Hier gibt es eine enorme Vielfalt an Informationen, die man sich ansonsten mühevoll zusammensuchen müsste. Gesammelt und aufbereitet von Historikern, Archivaren und vielen Menschen der Region ist der Zugang zur „Schatzkiste“ für Besucher ganz leicht. Zusätzlich findet man vor Ort an den Stellen, zu denen es „mehr Perspektive“ gibt, die unverwechselbaren Schilder mit dem QR-Code. Hier kann man mit eingeschalteter Kamera das Handy nutzen, um Zugang zu Geschichte und Geschichten zu erhalten – ganz ohne Download oder Abo.
Kostenfreie Perspektiven. Und davon jede Menge. Gibt’s nicht alle Tage!

Fotos: WFG Rhein-Lahn

Was gibt es wo an der Lahn?

Lahnstein

Lahnstein
www.lahnstein.de

Sehenswürdigkeiten:
- Burg Lahneck
- Historische Stadtmauer mit Türmen
- Märkerhöfe
- Wildromantische Ruppertsklamm
- Führungen ab Touristinfo Salhofplatz
- Gästeführungen ab Rathaus

Märkte:
- Weihnachtsmarkt

Veranstaltungen:
Rheinanlagen Oberlahnstein
- Lahneck live, 23.-25.05.

Rheinanlagen Niederlahnstein
- Sunset-Vibes, 19.05.-21.06.
- Forestival _ Art Walk - Kunstausstellung im Stadtteil Friedrichssegen, 14.-16.06.
- 700-Jahr-Feier, 27.-29.06. Ein abwechslungsreiches dreitägiges Programm mit Live-Musik, Tanz, Theater
- Sommertheater 14.-16.06., 20.-22.06.
- Mallorca Open Air Party, 04.07.
- Farbrausch Festival, 05.07.
- Rhein in Flammen, 08.08. - 10.08.

Bad Ems
www.badems-nassau.info

Sehenswürdigkeiten:
- Barockes Badeschloss mit Brunnenhalle und Quellen
- Fahrt mit der Kurwaldbahn auf die Höhen
- Marmorsaal und Kurtheater
- Russisch-orthodoxe Kirche
- Concordiaturm
- Stadtführungen: Di. und Sa., 14:00 Uhr ab Touristinfo
- Bergbaumuseum, Stadtmuseum

Bad Ems

Veranstaltungen:
- ADAC Mittelrhein Classic, 02.08.
- Bartholomäusmarkt, 29.8.-01.09.
- Weltklassik am Klavier, jeden Donnerstag
- Abendmarkt, jeden 1. Donnerstag

Dausenau
www.badems-nassau.info

Sehenswürdigkeiten:
- Mittelalterliche Stadtmauer mit Schiefem Turm
- 1000-jährige Gerichtseiche
- Gotische St. Kastorkirche

Veranstaltungen:
- Kirmes (1. September-Wochenende)

Nassau
www.badems-nassau.info

Sehenswürdigkeiten:
- Burg Nassau Oranien
- Adelsheimer Hof
- Steinsches Schloss
- Freiherr-vom-Stein-Park

Veranstaltungen:
- Bahamas Night, 19.07.
- Drachenbootrennen, 17.08.
- Michelsmarkt, 26.-29.09.

Obernhof
www.obernhof.net

Sehenswürdigkeiten:
- Kloster Arnstein
- Aussichtspunkt Goethepunkt
- Weinstuben und historischer Ortskern

Diez

Veranstaltungen:
- Obernhofer Vollmondnacht (monatlich)
- Weinbergsfest (Juni)

Diez
www.urlaub-in-diez.de

Sehenswürdigkeiten:
- Schloss Oranienstein
- Stiftskirche mit Fürstengruft
- Grafenschloss mit Museum
- Historische Altstadt
- Stadtführungen von Mai bis September, samstags 14:30 Uhr und auf Anfrage

Veranstaltungen:
- Kalkwerk Festival
- Stadtflohmarkt
- Altstadtfest
- Frühlingsmarkt
- Martinsmarkt

Limburg
www.limburg.de

Sehenswürdigkeiten:
- Limburger Dom
- Historische Fachwerk-Altstadt

Märkte:
- Wochenmarkt, mittwochs und samstags
- Flohmarkt (1. September-Wochenende)

Veranstaltungen:
- Altstadtfest (letztes Juni-Wochenende)
- Rheingauer Weintage (letztes Juli-Wochenende)

Die obere Lahn – von Runkel-Dehrn bis Gießen

Mit größeren Booten können Sie bequem vom Rhein bis zum Sportboothafen Dehrn fahren. Von hier lohnen sich Ausflüge mit Rad, Bahn und Bus zu den malerischen Orten und Städten an der Oberlahn.
Die sechs Kilometer entfernte mittelalterliche Stadt Runkel ist selbst zu Fuß schnell und gut über den Rad- und Wanderweg entlang der Lahn zu erreichen. Zur Residenzstadt Weilburg sind es rund 20 km mit dem Bus und 17 km auf Schusters Rappen.

Für den Besuch der ca. 50 km entfernten Städte Wetzlar und Gießen nutzen Sie am besten Bahn, Bus oder einen Mietwagen. Ein Besuch lohnt sich immer.

Runkel

Runkel
www.stadt-runkel.info

Sehenswürdigkeiten:
- Historische Altstadt
- Burg Runkel
- Ausflugsfloß „Lahnhexe"

Märkte:
- Wochenmarkt immer am Dienstag

Veranstaltungen:
- Stadtführungen auf Anfrage
- „Fährmann hol über" Bootsfahrten auf der Lahn (Juli)
- Kirmes mit großer Fleckviehschau (August)
- Weinfest mit Präsentation des neuen „Runkeler Roten" im Oktober
- Romantischer Weihnachtsmarkt in der malerischen Altstadt am 2. Advents-Wochenende
- No Sleep After X-Mas Festival (Dezember)

Weilburg
www.weilburg.de

Sehenswürdigkeiten:
- Schloss und Schlossgarten
- Bergbau- und Stadtmuseum
- Historische Altstadt
- Kubacher Kristallhöhle
- Wildpark „Tiergarten"
- Stadtführungen
- Schiffstunnel / Tunnelensemble
- Modellbaupark 1:8
- Deutsches Baumaschinen-Modellmuseum
- Rosenhang Museum

Märkte:
- Frühlingsmarkt (April)
- Jedermannmarkt

Weilburg

- Residenzmarkt (Oktober)
- Weihnachtsmarkt (3. und 4. Adventswochenende)
- Wochenmarkt (mittwochs 08:00-14:00 Uhr)

Veranstaltungen:
- Schlosskonzerte (Juni bis August)
- Weinfest (Mai)
- Kirchweih (August)
- Alte Musik im Weilburger Schloss (aktuelle Termine siehe Homepage)
- Brunnenkonzerte (Juni bis September)

Wetzlar
www.wetzlar-tourismus.de

Sehenswürdigkeiten:
- Mittelalterliche Plätze, eindrucksvolle Fachwerkhäuser, verspielte Barockbauten und Museumslandschaft
- Wetzlarer Dom: April bis September täglich geöffnet: 09:00-19:00 Uhr, Oktober bis März täglich geöffnet: 09:30-16:30 Uhr
- Stadtführungen: Mai bis Oktober täglich 14:00 Uhr sowie samstags 10:30 Uhr, Nov. bis April: 10:30 und 14:00 Uhr (Die Schleusen – Dorlar und Naunheim – sind nostalgisch wirkende Zeugen der früh-industriellen Lahnschifffahrt.)
- Sitz der Leica-Welt im Leitz-Park

Märkte:
- Wochenmarkt in der Bahnhofstraße (donnerstags)
- Wochenmarkt auf dem Domplatz (samstags)

Veranstaltungen:
- Straßenmusikfestival (Anfang Mai)
- Wetzlarer Festspiele (Juni bis August)
- Sommernachtsweinfest (Juli)

Wetzlar

- Brückenfest im (September)
- Gallusmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag (Oktober)
- Wetzlarer Weihnachtsflair (Nov. / Dez.)

Gießen
www.giessen.de

Sehenswürdigkeiten:
- Oberhessisches Museum (Di. bis So.: 10:00-16:00 Uhr)
- Mathematikum (Mo. bis Fr.: 09:00-18:00 Uhr, Sa., So., Feiertage: 10:00-19:00 Uhr)
- Liebig Museum (Di. bis So.: 10:00-16:00 Uhr)
- Stadttheater
- Botanischer Garten (20. März bis 20. Oktober tagsüber)
- Kloster Schiffenberg
- Gießkannenmuseum
- Lahnfenster
- Stadtführungen

Märkte:
- Wochenmarkt (Mi. und Sa.: 07:00-14:00 Uhr)
- Mittelaltermarkt (April)
- Musikalischer Sommer (Mai bis August)
- Straße der Experimente (Juni)
- Stadtfest (August)
- Gießener Kultursommer (August und September)
- Gießener Herbstmesse (September / Oktober)
- Liebigs Suppenfest (November)

Veranstaltungen:
- Gießener Frühjahrsmesse (März / April)
- Krämermarkt (Oktober)
- Weihnachtsmarkt mit Eisbahn (November / Dezember)

Inmitten der Hektik des Alltags, in einer Welt, die oft von besorgniserregenden Nachrichten geprägt scheint, sind es die kleinen Freuden, die uns Kraft und Hoffnung schenken. Die malerische Natur entlang der Lahn hält unzählige solcher wunderbaren Augenblicke für uns bereit.

Nehmen Sie sich Zeit, diese Momente bewusst wahrzunehmen, sie zu genießen und dafür dankbar zu sein. Schon bald werden Sie spüren: Die Lahn ist Balsam für die Seele!

Die Lahn, eine Oase der Natur und Erholung

Die Lahn, eine der schönsten Bundeswasserstraßen Deutschlands, präsentiert sich als ein wahres Naturparadies.

Entlang ihres malerischen Verlaufs erstrecken sich atemberaubende Landschaften und ein Lebensraum, der durch eine vielfältige Tier- und Pflanzenwelt geprägt ist. Links und rechts des Flusses begegnet man einer intakten Natur, wie man sie im Binnenland nur selten findet.

Lebensraum für Mensch und Tier

Die Ufer der Lahn, gesäumt von Gräsern, Schilf, Sträuchern und Bäumen, bieten einen einzigartigen Lebensraum für zahlreiche Tierarten. Rehe, Füchse, Dachse und Wildschweine wagen sich vor allem in der Dämmerung bis ans Wasser. Im Sommer erfüllt ein Summen von Bienen, Hummeln und anderen Insekten die Luft, während farbenprächtige Schmetterlinge die Wiesen und Auen beleben.
Reiher, Kormorane, Blesshühner, Teichhühner, Drosseln, Kuckuck, Bachstelzen, Uferläufer, Zwergtauscher, Enten, Schwäne ...: überall ist ein buntes Treiben.
Eine besondere Attraktion der Lahn ist der Eisvogel, dessen stahlblaues Federkleid an vielen Abschnitten des Flusses zu entdecken ist. Wer genau hinschaut, kann diesen schnellen Jäger beim Tauchen nach kleinen Fischen beobachten – ein Anblick, der dem Fluss eine zusätzliche Dimension von Schönheit verleiht. Die kahlen Äste an den Ufern dienen den Eisvögeln als Ansitzpunkte, von denen aus sie ihre Beute ins Visier nehmen.

Natur pur am „Börnchen“

Ein besonderer Ort der Ruhe ist das „Börnchen“, Oberwasser der Schleuse Scheidt. Hier kann man die unberührte Natur ohne störenden Autoverkehr oder Bahnlärm genießen. Wer die Nacht auf einem Boot verbringt, wird frühmorgens von einem beeindruckenden Vogelkonzert geweckt.
Das harmonische Zusammenspiel der Klänge macht diesen Ort zu einem wahren Rückzugsort für Naturliebhaber.

Faszination Tierwelt

Über den Wäldern des Lahntals ziehen Greifvögel wie Falken, Bussarde und Milane majestätisch ihre Kreise. Mit scharfem Blick beobachten sie die Wasseroberfläche auf der Suche nach Fischen. Mitunter gelingt es ihnen, große Fische aus dem Wasser zu ziehen und in ihr Nest zu bringen – ein beeindruckendes Naturschauspiel, das sich oft direkt vor den Augen der Besucher abspielt.

Ein Fluss voller Leben

Die Lahn verdankt ihre reiche Artenvielfalt ihrer ausgezeichneten Wasserqualität. Selbst in trockenen Sommern sorgen die 24 Staustufen mit ihren Schleusen für ausreichend Bewegung und Sauerstoff im Wasser. Das macht den Fluss zu einem perfekten Lebensraum für zahlreiche Fischarten wie z. B. Karpfen, Schleie, Hechte, Zander, Welse, Döbel, Aale, Brassen und Barsche. Selbst Flusskrebse und Flussmuscheln finden in den Spalten der Uferbefestigungen ideale Bedingungen. Im Hochsommer, wenn die Algenblüte das Wasser braun-grünlich färbt, wird das Flusssystem zu einer Nahrungsquelle für viele Tiere. Die Fischarten profitieren von den Kieselalgen und suchen oft die Nähe der Boote, in der Hoffnung, etwas Futter von den Besuchern zu ergattern.

Unerwartete Begegnungen

Ein besonderes Highlight sind Schildkröten, die sich an geschützten Plätzen entlang der Lahn sonnen. Ursprünglich ausgesetzt haben sich die Tiere mittlerweile perfekt an die Umgebung angepasst und leben seit vielen Jahren an und in der Lahn.

Ein harmonisches Biotop

Die Lahn lädt ein, ihre Schönheit vom Wasser aus zu entdecken. Ob mit dem Motorboot, Hausboot, Ruderboot, Kajak oder einem Ausflugsschiff – die sanften Wellen des Flusses begleiten die Besucher auf ihrer Reise durch dieses einzigartige Biotop. Mensch und Tier leben hier in einem harmonischen Einklang, der von der guten Wasserqualität und der unberührten Natur unterstützt wird.

Ein Ort der Erholung und Verantwortung

Die Schönheit der Lahn unterstreicht die Bedeutung von Umweltschutz und nachhaltigem Umgang mit natürlichen Lebensräumen. Sie zeigt eindrucksvoll, dass Naturerlebnisse, Wassersport und Erholung miteinander verbunden sein können. Um die einzigartige Lahn in ihrem jetzigen Zustand zu bewahren, ist es wichtig, sie vor unnötigen Eingriffen zu schützen und ihre historische Bedeutung als Wasserstraße zu respektieren.

Fazit

Die Bundeswasserstraße Lahn ist ein Juwel unter den Flüssen Deutschlands – ein Ort, der durch seine Tier- und Pflanzenwelt, seine Ruhe und seine landschaftliche Vielfalt beeindruckt. Wer einmal an den Ufern der Lahn verweilt oder den Fluss vom Wasser aus erkundet, wird die Bedeutung dieses besonderen Lebensraums spüren und seine Einzigartigkeit schätzen lernen.

Gast-Angelscheine erhalten Sie bei den örtlichen Angelvereinen.
Die Adressen finden Sie im „Angelführer Rheinland-Pfalz“.
Diesen immer aktuellen Angelführer können Sie als App für 9,90 Euro aus dem Google Play Store herunterladen.

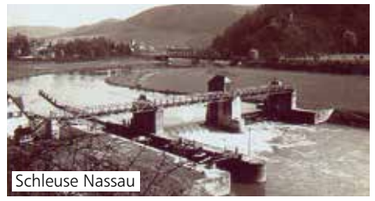
Oder Angelkarte online kaufen:
www.hejfish.com/d/12609

Die Lahn, eine traditionsreiche Schifffahrtsstraße

Diez

Limburg

Hafen Dehrn


Schleuse Nassau

Seit dem 13. Jh. Schifffahrtsstraße

Die Lahn, ein Nebenfluss des Rheins, ist nicht nur eine malerische Landschaftsperle Deutschlands, sondern auch eine bedeutende historische Wasserstraße. Bereits seit dem 13. Jahrhundert wurde die Lahn als Schifffahrtsstraße genutzt und spielte eine wichtige Rolle in der wirtschaftlichen und kulturellen Entwicklung der Region.

Die Lahn im Mittelalter:
Erste Nutzung als Verkehrsweg

Im Mittelalter war die Lahn ein zentraler Transportweg für Handelsgüter und Rohstoffe. Besonders der Abbau von Eisenerz, Silber, Schiefer, Kalk und Marmor in den umliegenden Regionen war für den wirtschaftlichen Aufschwung der Lahn-Gegend von großer Bedeutung. Bereits im 13. Jahrhundert nutzte man einfache Kähne, um Güter flussabwärts in Richtung Rhein und von dort weiter in andere europäische Handelszentren zu transportieren.

Die ersten urkundlichen Erwähnungen der Lahnschifffahrt stammen aus dieser Zeit, und insbesondere Städte wie Limburg und Wetzlar profitierten von ihrer strategischen Lage entlang des Flusses. Dort entstanden Lagerhäuser, Zollstationen und Handwerksbetriebe, die eng mit der Schifffahrt verknüpft waren.

Technische Herausforderungen und Verbesserungen

Die Lahn stellte von jeher große technische Herausforderungen an die Schifffahrt. Mit einer Länge von etwa 246 Kilometern und zahlreichen Stromschnellen,

Untiefen sowie engen Flusswindungen war sie kein leicht zu befahrender Fluss. Die starke Strömung und der schwankende Wasserstand erschwerten insbesondere die Fahrt flussaufwärts.

Um die Lahn schiffbar zu machen, wurden ab dem 17. Jahrhundert sukzessive technische Maßnahmen umgesetzt. Schleusen und Wehre wurden gebaut, um den Wasserstand zu regulieren und gefährliche Stromschnellen zu umgehen. Eine der ersten Schleusen entstand im 17. Jahrhundert bei Diez, und im Laufe der Jahrhunderte folgten zahlreiche weitere entlang des Flusses.

Die Blütezeit der Lahnschifffahrt im 18. und 19. Jahrhundert

Mit der Industrialisierung gewann die Lahnschifffahrt enorm an Kraft: Marmor aus Villmar, Kalkstein aus Dehrn/Steeden und Diez, Erze an der oberen und unteren Lahn, Mineralwasser in Selters, Fachingen, Lahnstein und Bad Ems sowie Lahnweine aus Obernhof waren für die aufstrebenden Betriebe und die Bevölkerung von zentraler Bedeutung. Mit Kähnen wurden die Erzeugnisse von der Lahn hinaus in die Welt transportiert.

Die Lahnschifffahrt erlebte nach dem Ersten Weltkrieg einen Aufschwung. So wurde 1926 bis 1928 die Lahn auf 67 Kilometern Länge bis Steeden, oberhalb von Limburg, durchgehend für 180-Tonnen-Schiffe gestaut, um eine durchgängige Fahrwassertiefe von mind. 1,60 m zu erreichen.

Der technische Fortschritt brachte die Dampfschiffe auf die Lahn. Diese ersetzte die traditionelle Treidelei mit Pferden und machten den Transport effizienter. Wenig später verdrängte der Dieselmotor die Dampfschiffe. Doch zeitgleich begann der Ausbau des Eisenbahnnetzes. Bahn und Lkws wurden zu den härtesten Konkurrenten beim Transport der Güter und verdrängten nach und nach die Lahnschifffahrt ins Abseits.

Die Lahn heute:
Von der Handelsroute zur Freizeitregion

Heute hat die Lahnschifffahrt ihren wirtschaftlichen Nutzen als Handelsweg weitgehend verloren. Stattdessen hat sich die Lahn zu einem beliebten Reiseziel für den motorisierten Wassersportler und Touristen entwickelt. Kajüt- und Hausboote, Kanufahrer, Ruderer und Ausflugsschiffe prägen heute das Bild des Flusses. Historische Schleusen, die noch immer gut erhalten und gepflegt werden, zeugen von der einst großen Bedeutung des Flusses als Handelsroute.

Die Lahn bleibt ein wichtiges kulturelles Erbe, das die Geschichte von Handel, Transport und Technik in Deutschland widerspiegelt. Mit ihren historischen Städten, Burgen und Klöstern entlang der Ufer bietet sie eine einzigartige Verbindung von Geschichte und Natur.

Lebensader Lahn

Wie lebenswichtig die Lahn für die Region ist, belegen Zahlen. Jährlich werden 2,4 Millionen Übernachtungen und 30 Millionen Tagesgäste gezählt.

1.650 Betriebe entlang der Lahn sorgten für 10.000 Arbeitsplätze und bescherte der Region 1,2 Milliarden Euro Jahresumsatz. Allein die motorisierten Wassersportler und Gäste aus ganz Europa, die mit dem Boot die Lahn von April bis Oktober bereisten – so eine Studie – haben über 8 Millionen Euro in die Region Lahn gespült.
Dem entgegen stehen jährliche Unterhaltungskosten des Bundes von 5,6 Millionen Euro (Material, Maschinen und Personal). Wenn man bedenkt, dass von den 5,6 Millionen Euro auf 148 Lahn-km, von Lahnstein bis Gießen, 24 Staustufen, 22 Schleusen, 1 Schiffstunnel und 18 Wasserkraftwerke funktionstüchtig erhalten werden müssen, ist die Summe relativ gering und zum Wohle der Menschen an der Lahn mehr als gut investiert.

Fazit

Die Lahn ist ein lebendiges Zeugnis der deutschen Geschichte, das von der mittelalterlichen Schifffahrt über die Industrialisierung bis hin zu ihrer heutigen Nutzung als Erholungsraum eine spannende Entwicklung durchlaufen hat. Ihre Bedeutung als Schifffahrtsstraße prägte nicht nur die Wirtschaft, sondern auch die kulturelle Identität der Region nachhaltig.

Kanu, Hausboot, Motoryacht – einfach chartern!

Man muss kein eigenes Boot haben, um die Lahn vom Wasser aus zu erkunden. Vom Kanu, Hausboot bis zur komfortablen Motoryacht können an vielen Orten an der Lahn Boote gemietet (gechartert) werden.

Die Hausboote sind mit einem 15 PS Motor ausgestattet und damit führerscheinfrei!

Mit Freunden im Kanu oder mit der ganzen Familie auf einem Hausboot gemütlich dahin schippern, das ist Erholung mitten in der Natur.

Beliebt sind die mit Elektromotor angetriebenen Donuts, auf denen man z. B. im Kreise seiner Freunde mit bis zu 10 Personen während der Fahrt grillen und feiern kann.

Wer einen Führerschein besitzt, der nutzt eine der komfortablen Motoryachten, um die Lahn zu bereisen oder erlaubt sich von hier aus einen Abstecher über den Rhein in die Mosel.
Die Charterunternehmen bieten für jeden Geldbeutel das passende Boot, um die Lahn und die Natur vom Wasser aus zu genießen.

MY Charter, Lahnstein

Ab der Charterbasis Lahnstein vermietet MY Charter luxuriöse Motoryachten von 10 bis 13 Metern.

Die gepflegten Yachten verfügen über 2 bis 4 Kabinen, bieten Platz für bis zu 8 Personen und sind komplett ausgestattet. Die komfortablen Stahlverdränger sind optimal für Fahrten auf Lahn, Mosel und Rhein geeignet. Mit einer solchen Yacht ist man autark und kann inmitten der Natur anlegen. Zum Führen der Charter-Yachten wird der Sportbootführerschein Binnen benötigt.
Das Team von MY Charter macht Törnvorschläge und berät seine Kunden bei der Urlaubsplanung, damit die Zeit auf der Urlaubsyacht ein schönes, unvergessliches Erlebnis wird.

Skippern bietet MY Charter zur Auffrischung ihres Könnens ein Fahr- und Schleusentraining an. Ab Sommer 2025 steht für Oldiefans, eine schöne "Boesch 510" BJ 71 im Originalzustand, stundenweise zur Verfügung.

Yachtcharter Gröner
vormals: Deißner
Emser Landstraße 20
56112 Lahnstein

0800 3880001
0176 38800018

www.my-charter.net

KANUCHARTER HOFMANN, Nassau

Kanucharter (Bootsvermietung Hofmann) gibt es bereits in der dritten Generation in Nassau.
Als professioneller Kanu-Reiseveranstalter kann man dort von April bis Oktober Kanus (Canadier, Kajaks) und urige Hausboote für Touren auf der Lahn sowie Tret-, Ruder- und Elektroboote in Nassau mieten.

Zur Bootsvermietung unterhalb der Nassauer Kettenbrücke gehört ein gemütlicher Biergarten direkt an der Lahn. Bei einem kühlen Getränk, einem leckeren Eis oder einem kleinen Snack kann man entspannt das bunte Treiben auf der Lahn genießen.

Für ein Wochenende, einen Trip von Montag bis Donnerstag oder eine Urlaubswoche auf dem Wasser bietet Kanucharter Hofmann die Hausboote „Huckleberry Inn" und

„Toms Hütte" in rustikalem Flair. Beide Boote können ohne Führerschein gefahren werden und bieten neben vier bis sechs Schlafplätzen eine Küche und ein Bad an Bord, also alles, was man für eine Entdeckungsreise auf der Lahn benötigt.

Alle Infos zur Ausstattung der Hausboote erhalten Sie unter www.huckleberry-inn.de

Kanucharter Hofmann
Gästestege, Kanuverleih, Hausboote, Biergarten.
Burgbergweg 1
56377 Nassau

02604 2559970
office@kanucharter.de

www.kanucharter.de

Lahn-Hausboot-Charter, Lahnstein und Nassau

Mit einem etwas anderen Hausboot die Lahn entdecken, das kann man mit dem 35 kW-starken Charterboot „Yasmin".
Salon, Pantry und Steuerstand bilden einen Raum, mit kompletter Küchenausstattung, 4-flammigem Gasherd mit Backofen, Edelstahlspüle, Kühlschrank (12V und Gas) sowie vier Schränke und Regalablagen. Eine große Sitzgruppe rundet das Ganze ab.

Die Schlaf-Kabine befindet sich achtern im Heck mit Einzel- (80 x 200 cm) und Doppelkoje (150 x 200 cm). Die Sitzgruppe im Salon lässt sich zu zwei weiteren Schlafmöglichkeiten (120 x 200 cm) mit wenigen Handgriffen umbauen. Dusche, Waschbecken und Yacht-WC sind mittschiffs angeordnet.
Vom Vorschiff geht eine Schlupftür nach draußen (ideal zum Schleusen und Festmachen). Ein zweiter Steuerstand befindet sich auf dem Sonnendeck mit Tisch (80 x 80 cm), fünf gepolsterten Stühlen, darüber ein Sonnenschutz (Bimini).
Vom Sonnendeck gelangt man über eine Badeleiter zur Badeplattform.
Ab der Basisstation in Lahnstein können Touren von Lahnstein bis Dehrn unternommen werden.

Lahn-Hausboot-Charter

Auf der Lay 11a
56072 Koblenz

Kontakt:
Thomas Koch
0261 22131
0157 70340026

www.lahn-hausboot-charter.de

Haus- und Motorboote, Obernhof - führerscheinfrei!

„Motorboote Lahn", ein charmantes kleines Familienunternehmen in Obernhof:
Andrea und Andreas Woditsch.

Wir laden dich ein mit dem Haus- oder Motorboot die Lahn von ihrer schönsten Seite zu erleben, führerscheinfrei und mit vollem Fahrspaß!

Dein „Abenteuer" beginnt in Obernhof:
Für ein paar Stunden, einen Tag, ein ganzes Wochenende oder sogar eine Woche – du entscheidest, wie lang dein Abenteuer dauert!

Die Boote:
Tara & Cameé: Geräumige Boote für bis zu 6 Personen, Schlafplätze für 2 Personen, ausgestattet mit allem, was man braucht. Ideal für Familien oder Freundesgruppen.
Molle: Ein wendiges, kleines Sportboot für bis zu 4 Personen – perfekt für kurze, spontane Ausflüge.

Übernachten auf dem Wasser:
Wache in einer traumhaften Flusskulisse auf, lausche den Geräuschen der Natur und genieße die Sterne über dir.

Fachkundige Einweisung:
Du bekommst Routenbeschreibungen, Tipps zu Ankerplätzen und Häfen – so bist du bestens vorbereitet.

Moto-Shop-Woditsch
Hauptstraße 44
56379 Obernhof

Kontakt:
Andrea Woditsch
0151 20716688

www.motorboot-lahn.de

Hausboote Charterbasis Balduinstein

„Klein, aber fein" – so lassen sich die „Kleinen" von lahn.house wohl am besten beschreiben.
Die Smart Basic Hausboote sind liebevoll eingerichtet und bieten auf kleinem Raum alles, was das Herz des Hausboot-Urlaubers begehrt: Innenraum 21 m², 9 m² Bugterrasse, 15 PS Motor (2 - 3 Liter Superbenzin in der Stunde) führerscheinfrei.

Ausstattung: Schlafplätze mit Kuscheldecken und Kissen für 4 Personen, Gaskocher, Elektro-Kühlbox, Geschirr, Gläser, Töpfe und Pfannen, Besteck, Holzsitzbank, 2 Stühle, 1 Klapptisch, WC mit elektrischer Spültoilette, 220-V-Landanschluss,12-V-LED-Beleuchtung, begehbares Dach.

Hausboote „lahn.house"
Führerscheinfrei!

0173 214 7777
0151 187 13226

www.lahn.house

Auf zwei Rädern durch das Lahntal

Mit dem Boot das Lahntal zu erkunden hat etwas Besonderes. Wer die Lahn von der Quelle bis zur Mündung (oder auch umgekehrt) bereisen will, der ist mit einem Fahrrad besser bedient, denn mit größeren Booten kann man nur bis zum Hafen Runkel-Dehrn und mit Kanus ab Weimar / Roth, südlich von Marburg, zu Tal die Lahn befahren. Also rauf aufs Fahrrad, wenn Sie das Lahntal vom Ufer aus kennenlernen wollen. Die Landschaft variiert von bunten Wiesen über grüne Hügel bis hin zu steilen Hängen und Felsen.

Auf Ihrem Weg begegnen Ihnen historische Städte und malerische Orte, Schlösser und Burgen. Wagen Sie einen Abstecher in die nähere Umgebung. Machen Sie Rast, wo es Ihnen gefällt. Nehmen Sie sich Zeit zum Verweilen und für Besichtigungen, wie z. B. das Besucherbergwerk der Grube Fortuna, den einzigartigen Schiffstunnel mit den beiden Doppelschleusen in der Residenzstadt Weilburg, Villmar und seine Umgebung sind das Zentrum des Lahnmarmors, die Altstädte von Runkel und Limburg, die malerischen Orte Balduinstein und Obernhof (bekannt für seinen Lahnwein), Nassau, Bad Ems und Lahnstein.

Der Lahnradweg

Mit dem Fahrrad durch das Lahntal zu radeln, macht einfach Freude. Der Radweg verläuft meist direkt am Fluss entlang, jenseits von Autoverkehr und Hektik. Von der Lahnquelle bei Netphen bis zur Mündung in den Rhein bei Lahnstein führt der 250 km lange Lahnradweg auf meist asphaltierten Wegen durch die ebene Flusslandschaft. Für den gesamten Weg von der Quelle bis zur Mündung brauchen Sie ca. 18 Stunden. Dabei überwinden Sie einen Höhenunterschied von 884 Metern. Rauf aufs Rad! Erradeln Sie die naturnahe Umgebung. Rasten Sie in Städten wie Marburg, Wetzlar, Limburg und Bad Ems. Genießen Sie die herrliche Natur, lernen Sie schöne Orte und deren nette Menschen kennen.

Strecken-Info:

Länge 250 km
Dauer 32:16 h
Aufstieg 310 m
Abstieg 875 m
Schwierigkeit leicht

Tipp:

Empfehlenswerte Radtouren finden Sie unter:
www.daslahntal.de/radwandern

Fahrpläne und Reiseauskünfte finden Sie unter www.bahn.de, www.rmv.de oder www.kurhessenbahn.de.
Auch unter bahnhof.de finden Sie weitere Informationen.

Mit Bus und Bahn im Lahntal unterwegs

Die ÖPNV-Anbindung im Lahntal ist exzellent. 18 von 20 Etappenorten am Lahnwanderweg sind direkt mit der Bahn und einer mit dem Bus erreichbar. Lediglich für den Startpunkt Lahnquelle benötigt man ein Shuttle vom nahe gelegenen Bahnhof Feudingen. Von dort bis zur Mündung der Lahn in Niederlahnstein begleiten Bahnstrecken den Lahnwanderweg und auch den Lahnradweg.

Zu Fuß das Lahntal erkunden

Sie wollen wunderschöne Landschaften und malerische Städte zu Fuß erkunden? Viele Wander-Highlights wie der Rimbergturm, der Ihnen einen 360-Grad-Panoramablick über das Lahn-Dill-Bergland ermöglicht, warten auf Sie. Wählen Sie einen der zahlreichen Wanderwege und starten Sie in Ihr persönliches Lahntal-Erlebnis. Einmal in den Wanderschuhen stehen Ihnen alle Wege offen. Wander-Literatur und -Karten sind im Buchhandel erhältlich.

www.daslahntal.de

Lahnwanderweg

Wasserwanderer und Radfahrer wissen es schon lange, an der Lahn ist es wunderschön, denn das idyllische Lahntal mit den beschaulichen Orten und waldigen Höhen hat sich seinen ureigenen Reiz bis heute bewahrt.

Für Wanderer gibt es den Lahnwanderweg. Mit ihm kann man die Lahnhöhen erklimmen und durch die Lahnauen schlendern. Der Lahnwanderweg führt rund 290 km über Berg und Tal, Wald und Aue, Stadt und Dorf durch das ganze Lahntal.

Jeder Etappenort ist bequem mit der Bahn zu erreichen.

www.lahnwanderweg.de

Strecken-Info:

Länge 295 km
Dauer 86:00 h
Aufstieg 6520 hm
Abstieg 7025 hm
Schwierigkeit mittel

Tipps

Entlang des rund 295 km langen Lahnwanderwegs und der Zuwege informieren Sie Wegweiser über die Entfernungen zu Orten und Sehenswürdigkeiten (blaue Spitze: Hauptweg, gelbe Spitze: Zuweg).

Das rote LW auf weißem Grund markiert den Lahnwanderweg. Die Zuwege von vielen Bahnhöfen und Etappenorten sind mit dem LW-Logo auf gelbem Grund markiert.

Holen Sie sich den Pocketguide bei einem der Touristikbüros entlang der Lahn. Darin finden Sie alles zu Etappen, Übernachtungen und Sehenswürdigkeiten von der Quelle bis zur Mündung der Lahn.

Herausgeber:
PROLAHN e. V., Geschäftsstelle: Am Mühlrain 1, 56470 Bad Marienberg
02661 40028 info@prolahn.de

Redaktion, Konzept und Realisation:
MSM, Nistertalstr. 16, Bad Marienberg, 02661 94000 www.msm.de

Fotos / Grafiken:
MSM Foto-Team, Dominik Ketz, Rex Schober, Stadtverwaltung Lahnstein, Lahntal Tourismus Verband, Stadt- und Touristikmarketing Bad Ems-Nassau, Lahn-Tours Aktivreisen, Roth, Touristinfo Weilburg, Rauszeit Camping, Wetzlar, Freunde der Laurenburg e. V., Laurenburger Bootsclub (LBC), Tourist-Information Gießen, Gemeinde Obernhof, Hermann J. Schaaf, Günther Seip, Kanucharter Hofmann, Florence de Boni, Friedhelm Schierle. Adobe Stock: Sina Ettmer, Adrian72, creativnatur.nl, Piotr Krzeslak, Kletr, vitaliy_melnik, Elenarts, Vienna Wildlife, B. Bouvier, Kara, Rostislav, thongsee, Sergey Ryzhkov, Christian Musat, Erni, Karin Jähne, ARochau, dieter76, mojolo, Lahnkarte: © MSM / PROLAHN

Produktionshilfe für den Lahn-Reisebegleiter 2025 leisteten:
Hessischer Landesverband Motorbootsport, Wiesbaden
Wirtschaftsförderungs-Gesellschaft Rhein-Lahn mbH, Bad Ems
DMYV Deutscher Motoryachtverband, Duisburg
Landesverband für Motorbootsport Rheinland-Pfalz
Tourist-Info, Stadt Diez
ADAC Mittelrhein e. V., Koblenz
Kanucharter Hofmann, Nassau
Lahn-Taunus-Touristik, Diez
KNAUS CAMPINGPARKS
Kutschers Marina, Bad Ems
Lahntal-Tourismus-Verband
Lahntalschiffahrt Vomfell
Lahn-Arche, Runkel
KPM Krahwinkel, Lahnstein
Moto-Shop Woditsch, Obernhof
Lahn Hausbootcharter
Marina Lahneck, Lahnstein
Kanu Wolff, Obernhof
Karla Härtl, Idstein

Die wichtigsten Verkehrszeichen für die Binnenschifffahrt ...

Wenn Sie mit einem Boot auf den Binnenwasserstraßen unterwegs sind, sollten Sie die Bedeutung der Verkehrszeichen kennen, um zu wissen, wie sich Berufs- und Freizeitschifffahrt verhalten müssen.

Nicht alle auf beiden Seiten gezeigten Schifffahrtszeichen finden Sie auf der Lahn. Die wenigen Schilder, die Ihnen während der Fahrt mit Ihrem Boot begegnen, deren Sinn und Zweck, sollten Sie sich merken.

An einigen Schleusen der Lahn gibt es besondere Hinweiszeichen: Rot-weiß quer gestreifte Klapptafeln bedeuten „Keine Einfahrt“. Grün-weiß senkrecht gestreifte Klapptafeln zeigen an, dass Sie jetzt in die Schleuse einfahren können. An den Schleusen Lahnstein, Ahl, Diez und Limburg regeln Rot-Grüne Lichtsignale das Schleusen.

Die Berufsschifffahrt hat immer Vorfahrt auf der Lahn und wird vorrangig geschleust. Folgen Sie den Anweisungen der Schleusenwärter. Die meinen es gut mit Ihnen und helfen gerne. Lassen Sie als Kanufahrer, Ruderer oder Paddler an den Schleusen die Motorboote zuerst einfahren. Danach können die „Lücken“ mit schmalen Booten leichter „gefüllt“ werden. Auf diese Weise passen mehr Boote in die Schleusenkammer und das Schleusen geht für alle schneller und stressfreier.
Nacheinander passen mehrere, auch größere Boote, in die Schleuse. Wer zuerst ankommt, fährt in der Schleusenkammer möglichst weit nach vorne, um Platz zu machen für die nachfolgenden Boote. An den gelb markierten Schleusenwänden finden Sie durchgehende Stangen zum Festmachen und fieren. Vorsicht: In der Mitte der Stangen gibt es Wandhalter, um die

... und ein paar gut gemeinte Tipps von Skipper zu Skipper

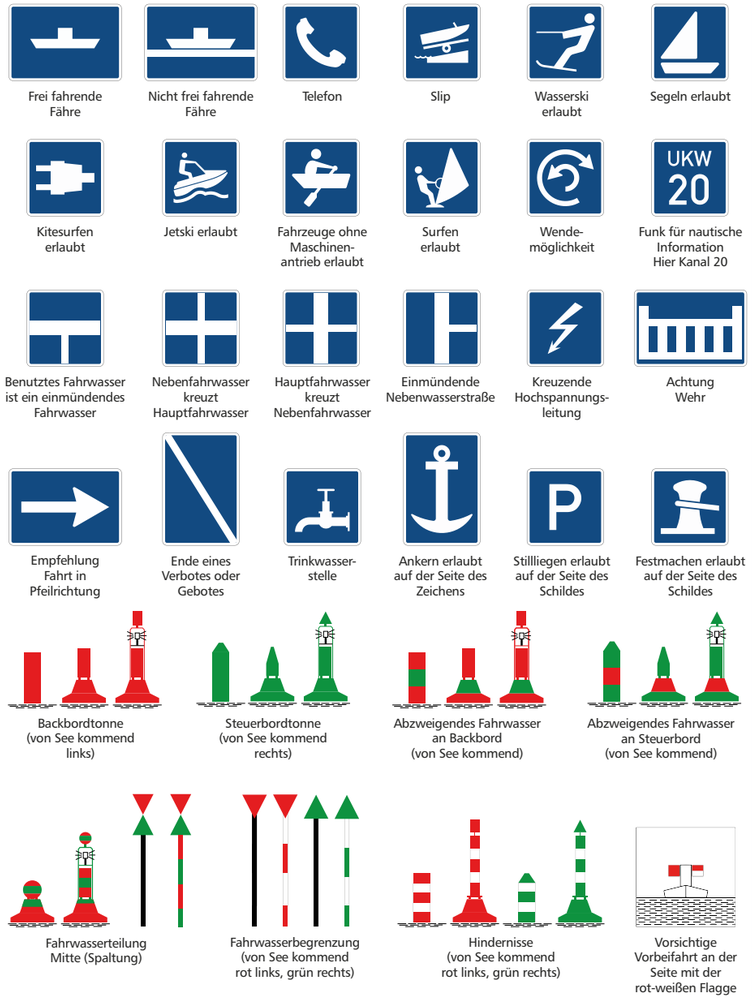
man das Tau mit etwas Geschick beim Hoch- bzw. Abschleusen herumlegen muss. Während der Schleusung zu Berg ist das Umlegen der Festmacherleinen von unten über die Stangenhalterungen in halber Höhe eine Fummelei. Die Leinen sind wegen des einlaufenden Wassers auf Zug und können sich leicht in den Halterungen der Haltestangen verheddern.

Weit sicherer sind Schleusenhaken, deren gebogenes Ende passt um die Haltestangen und gleitet mit dem Boot nach oben oder unten. Bei den Wandhaltern in der Mitte brauchen Sie sich nur noch aus- und gleich wieder einhaken. Wichtig ist, dass der Schleusenhaken an einer Leine befestigt wird, die wiederum an einer Klampe oder einem Poller an Bord belegt sein muss.

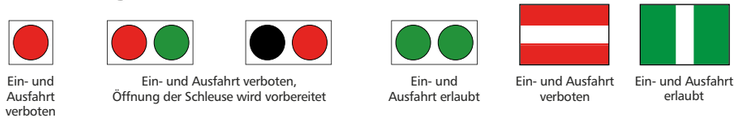
Seien Sie vorsichtig bei den Wasserkraftwerken Cramberg und Hollerich. Bei erhöhtem Wasserstand kann die Querströmung aus dem Wasserkraftwerk heftig sein und Sie schnell zum gegenüberliegenden Ufer versetzen. Deshalb gilt im Bereich der Wasserkraftwerke ein Begegnungsverbot. Die Talfahrer haben hier Vorfahrt!

Dies sind nur paar gut gemeinte Tipps, die Ihnen die Fahrt auf der Lahn und an der Lahn angenehmer und erholsamer machen sollen. Allzeit gute Fahrt!

Wer einen Routenplaner oder Navi für sein Smartphone sucht, dem empfehlen wir die Boating-App von NAVIONICS aus dem Google Play Store mit vielen nautischen Informationen von und zur Lahn, unterstützt durch PROLAHN e. V.



Schleusensignale



Mehr Informationen für Ruderer, Paddler, Kanufahrer, Radfahrer und Wanderer erhalten Sie bei folgenden Tourist-Informationen:

DAS LAHNTAL

Lahntal Tourismus Verband e. V.
Brückenstraße 2, 35576 Wetzlar
06441 309980
www.daslahntal.de

Stadtverwaltung Lahnstein - Touristinformation
Salhofplatz 3, 56112 Lahnstein
02621 914-171
www.lahnstein.de

Touristinformation Bad Ems
Römerstraße 11, 56130 Bad Ems
02603 94150
www.badems-nassau.info

Touristinformation Nassau
Obertal 9a, 56377 Nassau
02604 94150
www.badems-nassau.info

Lahn-Taunus-Touristik e. V.
Louise-Seher-Str. 1, 65582 Diez
06432 95432-11
www.lahn-taunus.de

Tourist-Information Diez
Wilhelmstraße 63, 65582 Diez
06432 95432-11
www.urlaub-in-diez.de

Tourist-Information Limburg
Barfüßerstraße 6, 65549 Limburg
06431 6166
www.limburg.de

Tourist-Information Runkel
Burgstraße 23, 65594 Runkel
06482 916160

Tourist-Information Weilburg
Marktplatz 3, 35781 Weilburg
06471 31467
www.weilburg.de

Tourist-Information Wetzlar
Domplatz 8, 35578 Wetzlar
06441 997755
www.wetzlar-tourismus.de

Tourist-Information Gießen
Schulstraße 4, 35390 Gießen
0641 3061890
www.giessen-entdecken.de

Ausgabe 2/2025

Die Lahn ist etwas Besonderes – seit Jahrhunderten eine Wasserstraße mit historischen Schifffahrtsschleusen (die älteste Schleuse ist Baujahr 1842) und mechanischen Wehren für die Stauregulierung.
Seit der Römerzeit ist die Lahn eine wichtige Lebensader, Existenz für viele Unternehmen, Berufsschiffer und alle, die mit und an der Lahn noch heute ihr tägliches Brot verdienen.
Deshalb ist es das Ziel von PROLAHN, die Lahn als schiffbare Bundeswasserstraße mit ihrem natürlichen Reiz zu erhalten, so wie sie über Jahrhunderte bis heute gewachsen ist. Dazu gehören funktionierende Schleusen und Wehre, bedient vom Fachpersonal des WSA.

Helfen Sie mit, die Lahn als wertvolles Kulturgut zu erhalten.
Werden Sie Mitglied in PROLAHN e. V.
Mit dem kleinen Mitgliedsbeitrag unterstützen Sie die Arbeit des Vereines effektiv.
Infos über PROLAHN und eine Beitrittserklärung im Internet auf: **www.prolahn.de**

Foto: Hafen Hollerich

Vielfältige
GASTRONOMIE
und individuellen
EINZELHANDEL
erleben im
RHEIN-LAHN-KREIS

heimatliebe.wfg-rheinlahn.de